

"DER COURIER" is the leading Canadian Paper in the German language. Issued every Wednesday. Subscription price:— in Canada \$2.50 to foreign countries \$3.50 If paid in advance— \$2.00 Canada 1855 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold = Organ der deutschsprechenden Canadier

"Der Courier" ist die führende Zeitung für die deutschsprechenden Canadier. Erscheint jeden Mittwoch. Bezugspreis: Im voraus bezahlt: Canada \$2.00 für Ausland \$3.50

25. Jahrgang. 14 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 25. Dezember 1951. 14 Seiten Nr. 7

Canadisches Parlament beginnt 4. Februar

Premier Bennett gibt Eröffnungsdatum offiziell bekannt

Die Session soll nicht besonders lange dauern, sondern etwa in der dritten Maiwoche zu Ende gehen.

Einige Zolltarifänderungen in Aussicht. — Fragen der britischen Reichswirtschaftskonferenz und der canadischen Eisenbahnen werden als bedeutsam angesehen.

Ottawa. — Das canadische Parlament wird am Donnerstag den 4. Februar, zu seiner neuen Session zusammenzutreten, wie der Premier H. P. Bennett kürzlich offiziell bekannt machte.

Antike Verhandlungen hinsichtlich der zu erwartenden Ozeanbegabungsarbeiten liegen bis jetzt nicht vor, doch wird angenommen, daß keine besonders wichtigen Punkte zu erledigen sein werden. In politischen Streifen nimmt man an, daß infolgedessen die Parlamentssession nicht über die dritte Maiwoche hinaus erstrecken wird.

Das Datum für die Abhaltung der britischen Reichswirtschaftskonferenz wird während der Tagung wahrscheinlich eine feste Sache und ihre Dauer bestimmt. Die bis jetzt vorliegenden Meldungen lassen erkennen, daß möglicherweise die britische Reichswirtschaftskonferenz im Juni oder Juli in Ottawa abgehalten werden wird. Die endgültige Entscheidung ist jedoch noch zu treffen und hängt von den Verhandlungen der verschiedenen Länder innerhalb des britischen Reiches ab. In Ottawa ist man der Auffassung, daß es in den allgemeinen Verhältnissen ein Monat nach der Vertagung des canadischen Parlamentes beginnen würde.

Nur wenige Zolltarifänderungen sind für die neue Session vorgesehen. Die Handelsverträge mit Südafrika, Brasilien und Neuseeland werden dem Parlament zur Genehmigung vorgelegt. Im Zusammenhang damit dürfte auch die Kündigung des Handelsvertrages mit Frankreich, die in den letzten Tagen erfolgt ist, eine gewisse Rolle spielen. Das Hauptgewicht wird

in den Debatten wohl auf gegenwärtige Handelsabkommen zwischen den verschiedenen Teilen des britischen Reiches gelegt werden.

Zur Abreise des Königs liegt es fern, daß das canadische Eisenbahnproblem, das gegenwärtig infolge der vorgenommenen Unternehmungen in den Bundesland des öffentlichen Interesses getreten ist, auch das Parlament beschäftigen wird. Ob eine demontrierende Gesetzesvorlage eingereicht werden wird, hängt noch von den Ergebnissen der Untersuchungskommission ab. Doch wäre es denkbar, daß eine Arbeitsgemeinschaft oder sogar eine Verleihung der canadischen Nationalbahn mit der canadischen Ba-

ahnbahn ins Auge gefaßt wird. Selbstverständlich wird auch die Frage der Arbeitslosigkeit, die unter der Bennett-Regierung noch größeren Umfang angenommen hat, in die Parlamentsdebatten hereinragen werden. Möglich ist auch, daß weitere Mittel für die Änderung der Erwerbslosennot bewilligt werden. Im übrigen aber sollen die Staatsausgaben weitgehend beschränkt werden.

Eine der Hauptaufgaben der Session wird es sein, Vorbereitungen für die britische Reichswirtschaftskonferenz zu treffen. Wahrscheinlich wird das Ministerteam, das sich in London befindet, damit befaßt sein.

Führer des österreichischen Völkischen freigesprochen

Sozialdemokraten fürchten für die „Sicherheit der Republik.“

Wien. — Der Führer der österreichischen Völkischen, Dr. Kurt Schuschnigg, wurde am 13. Dezember in Wien freigesprochen. Die Sozialdemokraten fürchten für die „Sicherheit der Republik.“

Die Völkischen haben sich in der Vergangenheit als Gegner der Sozialdemokraten erwiesen. Die Sozialdemokraten fürchten, daß die Völkischen die Republik zu gefährden könnten.

Vorbereitung einer Reparationskonferenz

Londoner Regierung verhandelt mit Paris, das hartnäckig bleibt.

London. — Die britische Regierung hat sich bereit erklärt, die Reparationskonferenz in London zu eröffnen. Die französische Regierung hat jedoch hartnäckig geblieben und verlangt, daß die Konferenz in Paris abgehalten werden soll.

Die britische Regierung hat sich bereit erklärt, die Reparationskonferenz in London zu eröffnen. Die französische Regierung hat jedoch hartnäckig geblieben und verlangt, daß die Konferenz in Paris abgehalten werden soll.

Die britische Regierung hat sich bereit erklärt, die Reparationskonferenz in London zu eröffnen. Die französische Regierung hat jedoch hartnäckig geblieben und verlangt, daß die Konferenz in Paris abgehalten werden soll.

Ver. Staaten erwarten 2 Milliarden Devisen.

Washington. — Eine weitere Erhöhung des Regierungsbudgets wurde durch den Kongress genehmigt. Die Ver. Staaten erwarten 2 Milliarden Devisen.

Die Ver. Staaten erwarten 2 Milliarden Devisen. Die Regierung hat sich bereit erklärt, die Ausgaben zu erhöhen.

Arbeitslosenunruhen in Paris.

Paris. — Als eine Parvula mit dem Abbruch der Rauten der französischen Kolonialverwaltung begann, aber keine weiteren Arbeiter benötigte, demonstrierten gegenwärtig die Arbeiter vor dem Tor des Ausstellungsgeländes. Es kam zu Zusammenstößen mit der Polizei, doch wurde die Ordnung bald wieder hergestellt.

Hitler sollte verhaftet werden.

Berlin. — Als die Stellungnahme von Hitler in der Reichstagsdebatte über die japanische Kontrolle über die Eisenbahnen in der Mandschurei kritisiert wurde, forderte die Opposition, daß Hitler verhaftet werden sollte.

Die Opposition forderte, daß Hitler verhaftet werden sollte. Die Regierung hat sich jedoch weigert.

Die Opposition forderte, daß Hitler verhaftet werden sollte. Die Regierung hat sich jedoch weigert.

Motta wieder Schweizer Bundespräsident.

Bern. — Dr. Giuseppe Motta wurde von der Bundesversammlung zum Bundespräsidenten für die Amtszeit von 1952 bis 1953 gewählt.

Dr. Giuseppe Motta wurde von der Bundesversammlung zum Bundespräsidenten für die Amtszeit von 1952 bis 1953 gewählt.

Hoover-Moratorium bestätigt.

Washington. — Das amerikanische Repräsentantenhaus hat das Hoover-Moratorium bestätigt.

Innerer Kampf in der Bolschewistenpartei.

Moskau. — Der innere Kampf in der Bolschewistenpartei hat sich verschärft. Die Partei ist in zwei Lager gespalten.

Zwei Personen bei Zusammenstoß in Österreich getötet.

Wien. — Zwei Personen sind bei einem Zusammenstoß in Wien getötet worden.

Japaner jagen sich in Mandschurei fest

Walden. — Eine Abteilung von 200 japanischen Soldaten hat sich in der Mandschurei festgesetzt.

Hitlers Antwort an Brüning

Nationalsozialistischer Führer betont die Legalität und den Freiheitswillen seiner Bewegung.

Berlin. — Der Reichstagspräsident Brüning hat eine Antwort auf die Rede von Hitler gegeben. Er betont die Legalität und den Freiheitswillen seiner Bewegung.

Der Reichstagspräsident Brüning hat eine Antwort auf die Rede von Hitler gegeben. Er betont die Legalität und den Freiheitswillen seiner Bewegung.

Der Reichstagspräsident Brüning hat eine Antwort auf die Rede von Hitler gegeben. Er betont die Legalität und den Freiheitswillen seiner Bewegung.

Ausdehnung des Hoover-Moratoriums?

Man rechnet in London damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

London. — Die britische Regierung rechnet damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

Die britische Regierung rechnet damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

Deutschland erzeugt sein eigenes Benzin.

Berlin. — Die deutsche Regierung hat angekündigt, daß Deutschland sein eigenes Benzin erzeugen wird.

Schweiz kündigt Handelsvertrag mit Deutschland.

Bern. — Die Schweiz hat angekündigt, den Handelsvertrag mit Deutschland zu kündigen.

500 Chinesen umgekommen.

Peking. — 500 Chinesen sind bei einem Erdbeben umgekommen.

Bank von Frankreich schwer geschädigt.

Paris. — Die Bank von Frankreich hat schwere Verluste erlitten.

Man rechnet in London damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

London. — Die britische Regierung rechnet damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

Die britische Regierung rechnet damit, daß Deutschland keine Reparationen mehr bezahlen wird.

Japaner jagen sich in Mandschurei fest

Walden. — Eine Abteilung von 200 japanischen Soldaten hat sich in der Mandschurei festgesetzt.

Deutschland erzeugt sein eigenes Benzin.

Berlin. — Die deutsche Regierung hat angekündigt, daß Deutschland sein eigenes Benzin erzeugen wird.

Der Courier

Organ der deutschsprachigen Canadianer. Herausgegeben von der Western Printers Association, Limited.

J. B. Schmann, Geschäftsführender Direktor.

Pernhard Post, Chefredakteur.

Geschäftsstelle in Regina, Sask.: 1835 Halifax Straße.

Geschäftsstelle in Edmonton, Alta.: 9733 Jasper Avenue.

Stimmrecht 12-24 Seiten Satz.

DER COURIER

The Organ of the German-speaking settler of the West MEMBERS OF A.B.C.

Printed and published every Wednesday by THE WESTERN PRINTERS ASSOCIATION, Limited, a joint stock company, at its office and place of business, 1835 Halifax Street, Regina, Sask., Can.

Deutschcanadische Bewegung

Der Ausdruck „Deutschcanadische Bewegung“ wird uns seit einiger Zeit immer mehr geläufig. In der Tat ist es eine Bewegung, die sich in den letzten Jahren in Kanada entwickelt hat.

Bis in die Sechzigerjahre

zurückverfolgt. Der erste Weltkrieg hat bis 1914 die regierenden deutschen Kräfte und Organisationen in Kanada zerstört.

einer deutschkannadischen Bewegung

in Kanada sein. Der von deutscher Abstammung in Kanada als keine Mutterbewegung bekannt, gehört zu uns, in die Idee dieser Gemeinschaft.

Religion und Kirche

spielen im Leben der Deutsch-Canadianer eine hervorragende Rolle. Die Kirchengemeinden sind in der Regel die einzigen Zusammenkünfte, an denen deutschsprachige Leute teilnehmen.

geschätzt werden kann. Die Kirchen haben gewiss in erster Linie religiöse Aufgaben. Während der Seelensorge und ein übernatürliches Ziel, aber sie waren liberal und zu allen Zeiten gewöhnlich auch die treuesten Hüter der Mutterbewegung.

Frankreich appelliert wieder an Deutschlands guten Willen

Frankreich appelliert wieder an Deutschlands guten Willen. In seinen eigenen guten Willen appelliert es nicht, es weiß, daß da nicht zu helfen ist.

Die größten deutschen Auslandsschulen.

In welchen Städten hat das deutsche Auslandsschulwesen die größten Fortschritte gemacht? Die Antwort, zu der wir Einzelheiten der Monatsberichte „Die deutsche Schule im Ausland“ entnehmen, wird verheißend ausfallen.

Internationale Konferenz

Die diplomatischen Vertretungen in London, Brüssel und anderen europäischen Hauptstädten sind am 15. Januar in der Stadt Brüssel zu einer internationalen Konferenz zusammengetreten.

Weltumschau

Kündigung in Deutschland. Die Kündigung der Arbeitsverhältnisse ist in Deutschland seit dem 1. Januar 1951 durch das Kündigungsgesetz geregelt.

Die Gold- und Silberindustrie

Die Gold- und Silberindustrie im vergangenen Monat war 180.000.000 gegen eine Einbuße von 15.200.000 Mark, und die Ausfuhr dieser beiden Metalle für das Jahr war 1.419.200.000 Mark gegen eine Einbuße von 399.800.000 Mark.

Die Welt

Die Welt. Die Welt ist in der Krise. Die Krise ist die größte Krise seit dem Zweiten Weltkrieg. Die Krise ist die Krise der Menschheit.

Reparations und Weltmarkt

Reparations und Weltmarkt. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Öffentlich. Auch Colijn selbst wurde verpflichtet, nicht alles, was er darlegt hat, preiszugeben. Inzwischen geht die Frage, wie ihn abzuholen soll, weiter.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Frage, ob die Reparations- oder Kredit-identischen Vorkursbehandlung genügen sollen, ist eine der wichtigsten, die bei der Konvention behandelt werden sollen.

Weiß Getreide

Weiß Getreide. Die russischen Getreidevorräte von 1931 übersteigen die des Jahres 1930. Die russischen Getreidevorräte von 1931 übersteigen die des Jahres 1930.

Die kommunistische Partei

Die kommunistische Partei. Die kommunistische Partei ist die größte Partei der Welt. Die kommunistische Partei ist die größte Partei der Welt.

Vorab für die Anerkennung

Vorab für die Anerkennung. Die Anerkennung der Sowjetunion ist die größte Frage der Welt. Die Anerkennung der Sowjetunion ist die größte Frage der Welt.

Japan gibt Goldstandard

Japan gibt Goldstandard. Japan gibt Goldstandard. Japan gibt Goldstandard.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

haben, solange wir nicht wirkliche freundschaftliche Beziehungen zwischen der russischen Sowjetregierung und allen übrigen Ländern haben.

Mitglied des Generalstabes

Mitglied des Generalstabes. Mitglied des Generalstabes. Mitglied des Generalstabes.

Die Entschädigung

Die Entschädigung. Die Entschädigung ist die größte Frage der Welt. Die Entschädigung ist die Frage der Welt.

Japan gibt Goldstandard

Japan gibt Goldstandard. Japan gibt Goldstandard. Japan gibt Goldstandard.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Die Reparationsfrage

Die Reparationsfrage. Die Reparationsfrage ist die größte Frage der Welt. Die Reparationsfrage ist die Frage der Welt.

Deutsch-russischer Handel floriert

Moskau plant angeblich Besserung der Lebenshaltung des russischen Volkes.

Berlin. Der russische Handel mit Deutschland ist in den letzten Monaten stark gewachsen. Die russische Regierung plant, die Lebenshaltung des russischen Volkes zu verbessern.

Hitlers Antwort an Brüning.

Hitlers Antwort an Brüning. Hitlers Antwort an Brüning. Hitlers Antwort an Brüning.

Raubüberfall in Saftreife.

Raubüberfall in Saftreife. Raubüberfall in Saftreife. Raubüberfall in Saftreife.

Fürst als Mörder und Selbstmörder.

Fürst als Mörder und Selbstmörder. Fürst als Mörder und Selbstmörder. Fürst als Mörder und Selbstmörder.

Aus Canadianen - Provinzen -

Saskatchewan

Weyburn, Sask.

Geburtstagsfeier des ev.-lutherischen Pastors zu Weyburn, Sask.

Dem Rev. Peter Mohr, Pastor der ev.-lutherischen Pionsgemeinde zu Weyburn, Sask., war es vergönnt, zum erstenmale im strengen Winter seinen Gemeinde seinen Geburtstag zu feiern.

reparaturverfällige und bittet um Unterbringung von nah und fern. Gute Arbeit zu ermäßigten Preisen garantiert.

Neudorf, Sask.

Anfang November bekamen wir 3 Zoll Schnee. Alle begannen mit dem Schlitten zu fahren, aber nicht lange, denn der Wind blies und trieb den Schnee von den Wegen herunter.

Der Tod hat seinen Einzug in unseren Distrikt gehalten. Es starben seit einem Jahr 11 Personen, meist alte Pioniere, und 5 kleine Kinder.

Einmerick, Sask.

Der Zeitgenosse sendet \$2 als Vorauszahlung bis Januar 1932 und bittet um den Hausfreund, den Courrierkalender 1932 als Prämie, ferner schick ihm \$1 für einen neuen Kalender.

Gezorener Fisch

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Dergersichter Weißfisch, Dergersichter Kopflater Hecht, etc.

THE WAITE FISHERIES, BIG RIVER, SASK. Referenzen: Bank of Nova Scotia, Prince Albert, Sask.

Drei Punkte sind es die für eine Seereise gleich wichtig sind. Die Reize muß schnell sicher bequem vor sich gehen.

Die reifliche Erfüllung dieser drei Bedingungen hat unseren Schiffen Weltruhm verschafft. Benützen Sie zu Heimfahrten oder Urlaubsreisen nach Europa die Schiffe des Lloyd-Express-Dienstes.

Bremen Europa Columbus oder die beliebtesten Kabinendampfer. Gen. v. Steden, Berlin, Stuttgart u. a. m. Direkte Verbindung Bremen - Halifax. Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt.

Norddeutschen Lloyd. REGINA, SASK. 654 Main Street. EDMONTON, ALTA. 1923 Jasper Ave. SASKATOON, SASK. VANCOUVER, B. C. 220 Third Ave. S. 525 Seymour Ave.

Donegal, Sask.

Da unsere im Entschlafenen begriffene Großmutter Donegal noch seinen Gemeinderat besitzt und es daher auch an einem Berichterstatter fehlt, so muß ich mal wieder zur Feder greifen.

Die Ernte in unserem Distrikt war mittel bis gut, helleweise auch sehr gut. Leider mußten sich viele mit dem einen Troste abfinden: „Der Herr hat's gegeben, er hat's auch wieder genommen.“

Wünsche allen Lesern und Lesenden sowie dem „Courier“ ein frohliches Weihnachtsfest und ein frohliches Neues Jahr.

Prellate, Sask.

Die Schwärmer des St. Joseph's Hospitals bieten einen kleinen Weihnachtsverkauf. Bei dieser Gelegenheit wurden verschiedene Gegenstände verkauft.

Der Tod hat seinen Einzug in unseren Distrikt gehalten. Es starben seit einem Jahr 11 Personen, meist alte Pioniere, und 5 kleine Kinder.

Donegal, Sask.

Da unsere im Entschlafenen begriffene Großmutter Donegal noch seinen Gemeinderat besitzt und es daher auch an einem Berichterstatter fehlt, so muß ich mal wieder zur Feder greifen.

Die Ernte in unserem Distrikt war mittel bis gut, helleweise auch sehr gut. Leider mußten sich viele mit dem einen Troste abfinden: „Der Herr hat's gegeben, er hat's auch wieder genommen.“

Wünsche allen Lesern und Lesenden sowie dem „Courier“ ein frohliches Weihnachtsfest und ein frohliches Neues Jahr.

Prellate, Sask.

Die Schwärmer des St. Joseph's Hospitals bieten einen kleinen Weihnachtsverkauf. Bei dieser Gelegenheit wurden verschiedene Gegenstände verkauft.

Der Tod hat seinen Einzug in unseren Distrikt gehalten. Es starben seit einem Jahr 11 Personen, meist alte Pioniere, und 5 kleine Kinder.

Lemberg, Sask.

Eine gefährliche Hochzeit - die aber doch ohne Gefahr abließ. Für den 21. November war eine Hochzeit geplant, bei der ein junger Herr namens Martin Mann und ein Fräulein namens Käthe Schick die Hauptrollen spielen sollten.

Am 17. November hatten wir eine recht schöne Hochzeitsfeier. Um 10 Uhr morgens nahm Hochzeitspaar Herr und Frau Gröfchel in der St. Michaelskirche zu Zalvador die Trauung vor.

Lemberg, Sask.

Eine gefährliche Hochzeit - die aber doch ohne Gefahr abließ. Für den 21. November war eine Hochzeit geplant, bei der ein junger Herr namens Martin Mann und ein Fräulein namens Käthe Schick die Hauptrollen spielen sollten.

Am 17. November hatten wir eine recht schöne Hochzeitsfeier. Um 10 Uhr morgens nahm Hochzeitspaar Herr und Frau Gröfchel in der St. Michaelskirche zu Zalvador die Trauung vor.

Lemberg, Sask.

Eine gefährliche Hochzeit - die aber doch ohne Gefahr abließ. Für den 21. November war eine Hochzeit geplant, bei der ein junger Herr namens Martin Mann und ein Fräulein namens Käthe Schick die Hauptrollen spielen sollten.

Am 17. November hatten wir eine recht schöne Hochzeitsfeier. Um 10 Uhr morgens nahm Hochzeitspaar Herr und Frau Gröfchel in der St. Michaelskirche zu Zalvador die Trauung vor.

LUTHERAN MUTUAL AID SOCIETY (Lutherische Gegenseitige Lebensversicherungs-Gesellschaft) Hauptbüro - Waverley, Iowa. Vermögensüber \$3,000,000.00. Versicherung in Kraft über \$32,000,000.00.

Vergessen Sie nicht, Ihren Freunden per Telefon ein erfolgreiches, neues Jahr zu wünschen. Verbilligte Raten während der Abendstunden. Die verbilligten Raten für Telefongebühren innerhalb Saskatchewan während der Abendstunden (von 6 Uhr nachmittags bis 1 Uhr nachmittags) treten mit dem 24. Dezember in Kraft.

Wünschen wir Glück und was sonst ihr noch braucht. Ein Teilnehmer. Einmerick, Sask. Der Zeitgenosse sendet \$2 als Vorauszahlung bis Januar 1932 und bittet um den Hausfreund, den Courrierkalender 1932 als Prämie.

Ausgleich der canadischen Handelsbilanz

Bedeutender Rückgang im Werte der canadischen Erzeugnisse.

Canada exportierte im Monat November für \$57,456,950 einheimische Erzeugnisse. Der Vorausschlag für den gleichen Monat lagte einen Wert von \$46,974,000. Dies bringt die positive Handelsbilanz für das laufende Verwaltungsjahr weiter herunter bis zu einem Gleichgewicht zwischen Ausfuhr und Einfuhr.

Ceylon, Sask.

Bei liegend eine „Money Order“ für \$2 für das Jahr 1932. Bitte um den Courrierkalender. Man muß jetzt ohnedies im Hause haben und hier die langen Abende zubringen. Da tut es einem wohl, wenn man etwas Gutes zu lesen hat.

Die 1931er Gesamtsumme setzt sich aus folgenden einzelnen Posten zusammen, wobei gleich die Zahlen von 1930 in Klammern angegeben sind: Weizen \$108,786,000 (\$174,792,000); Hafer \$76,461,000 (\$109,919,000); Gerste \$16,015,000 (\$27,254,000); Roggen \$1,443,000 (\$4,401,500); Erbsen \$1,798,000 (\$3,487,000); Bohnen \$889,000 (\$3,261,400); Buchweizen \$3,430,000 (\$7,124,000); gem. Getreidearten \$12,084,000 (\$18,435,000); Mais \$2,248,000 (\$4,194,000); Reis, entfällt; \$2,335,000 (\$5,054,000); Kartoffeln \$23,408,000 (\$39,858,000); Gurken usw. \$10,643,000 (\$18,180,000); Senf und Öl \$113,961,000 (\$161,122,000); Alfalfa \$19,015,000 (\$19,877,000); Jutttermals \$13,678,000 (\$17,142,000).

House of Methbridge. Old Pilsener Style. Nach dem berühmten Rezept vom. Die gefährliche Hochzeit, die aber doch ohne Gefahr abließ. Der Martin ist glücklich und auch Käthe, klipp klapp. Denn sie geht für ihn und er geht auch für sie, klipp klapp.

Alberta = Nachrichten

Aus Edmonton und Umgegend

Unterstützungsempfänger beschwerten sich.

Bei der Stadtratsitzung vom Montag, 14. Dezember, wurden die üblichen Abordnungen der Arbeitslosen empfangen und ihre Wünsche entgegen genommen. Die Beschwerden der Unterstützungsempfänger, in gewissen städtischen Restaurants würden ihnen verweigert, das „nicht einmal für Schweine gut genug sei“, während die Welterner in den gleichen Restaurants \$4 oder \$5 die Woche verdienen, wird durch die Stadtkommission unterjocht werden.

Abordnung No. 1 forderte freie Straßenbahnfahrt für diejenigen Leute, welche wettlos von ihrer Wohnungen mit Notstandsarbeiten beschäftigt werden. Abordnung No. 2 wünschte Vertretung der Arbeitslosen in allen Arbeitslosummissionen und Körperschaften, sowie \$10 die Woche für jeden Arbeitslosen nebst einer entsprechenden Bewilligung für Angehörige je nach der Kopfzahl. Abordnung No. 3 beantragte, daß sämtliche Arbeitslosen unverzüglich mit warmer Kleidung und Schuhen versehen werden und drei Malen je 20 Cent am Tag erhalten. Abordnung No. 4 stellte den Antrag, daß niemand der mit der Zahlung der Miete in Rückstand sei, aus der Wohnung erwiesen werden dürfe und daß die erwachsenen Angehörigen der Arbeitslosen sowie die ständer freien Straßenbahnfahrt und reichlicher Zuteilung von Lebensmitteln erhalten. Abordnung No. 5 forderte, daß die Einmündigen der Polizei bei Arbeitslosendemonstrationen aufhalten solle; sie knüpfte hieran die Warnung, daß die Arbeitslosen als Verteilungsempfänger nicht werden, um diese Einmündigen zu verhindern. Die gleiche Abordnung verlangte die Entlassung eines Unterstützungsempfängers, weil er einen Unterstützungsempfänger angewiesen habe, eine Anzeige auf seine Möbel aufzunehmen. Ferner wird die Wiederüberführung der unbeschränkten Unterstützung über die Arbeitslosen genehmigt.

Nach allen Klagen und Forderungen, die auf Antrag des Stadtvorsitzenden J. W. Findlay gerichtet wurden, wurden durch Mitglieder der Nationalen Arbeitslosenvereinigung oder ihrer Zweigvereine vorgebracht.

Inzwischen wurden durch städtische Beamte Untersuchungen vorgenommen, imwieweit die Klagen der Arbeitslosen über schlechtes Essen berechtigt sind, stonmiffar Mitchell erklärte am Donnerstag, 17. Dezember: „Die Prüfung der betreffenden Speisekammer hat ergeben, daß das Essen, welches den Leuten gereicht wird, tatsächlich sehr anständig ist.“ Verabfolgt ein Speisehaus Mahlzeiten, die nicht angemessen sind, so greifen die städtischen Behörden den Fall sofort auf. Die Zahl der Restaurants, in denen von der Stadt unterstützte Arbeitslose speist werden, beträgt etwa 18. Sie werden regelmäßig durch Beamte vom städtischen Gesundheitsamt geprüft; nach den Berichten ist das Essen stets gleichmäßig gut. Wie den Kommunalen mitgeteilt wurde, sind die Mahlzeiten durchschnittlich bedeutend besser geworden, und die Zahl der Beschwerden von Seiten der Leute ist verhältnismäßig klein. — Zu der Zeit erhalten 2216 Unberhei-

Weizenkönig in Edmonton herzlich empfangen.

Herr Hermann Treffe, der auf der Getreideausstellung in Chicago zum dritten Male die Weltmeisterhaft für Weizen errang, kam am Montag, 14. Dezember, zu mehrtägigem Aufenthalt nach Edmonton. Er wurde an der Bahn von einem Empfangsausschuß der Edmontoner Handelskammer, dem Präsidenten des Oroya-Club und seiner Gattin, die von Wembley nach Edmonton gereist war, erwartet. Die Edmontoner Handelskammer überreichte Herrn Treffe ein Ehrengeleitsbuch von \$200. Die Bargeldreise, die Herr Treffe für eine Reihe vorzüglicher Leistungen auf der Getreideausstellung erlangt wurde, betragen \$1100; außerdem nebst, wie schon früher gemeldet, der Silberpokal für die Weizenmeisterhaft für dauernd in einen Preis über.

Bankett zu Ehren des neuen Bürgermeisters

In Ehren des neuen Bürgermeisters von Edmonton, Herrn D. J. Knott, veranstaltete die Edmonton Typographical Union No. 604 am Samstag, 12. Dezember, im „Ritz Room“ des King Edward Hotels ein Bankett, an welchem auch die Damen teilnahmen. Als Ehrenpräsident waren unter anderem Premier J. E. Brownlee nebst Gattin, der Bürgermeister und einige Stadträte von Calgary, der Stadtkommissar David Mitchell von Edmonton und Mitglieder des heutigen Stadtrates erschienen. Aus den zahlreichen Anreden des heutigen Premiers diejenige von Premier Brownlee der besonderen Erwähnung wert. Der Premier gibt darin feiner Meinung Ausdruck, daß sein Dominium des britischen Reiches und seine Provinz unseres Dominiums besser für einen erneuten Aufstieg gerüstet sei als Alberta. Mit dem Erfindergewerbe fühle er sich gewissermaßen dadurch verbunden, daß er seinem Vater vor langer Jahren bei Ver-
antwortung der Vorfälle der Stahl- und Beton-Briden genehmigte der Stadtrat am Montag, den 14. Dezember, den Bau einer Stahlbrücke, die sich auf \$71,900 stellen wird. Mit den Arbeiten wird baldigt begonnen werden.

Stahlbrücke über den „Rat Creek“ genehmigt.

Nach ausführlichen Beratungen über die Frage, ob es angebracht sei, den „Rat Creek“ an der 82. Straße auszufüllen und nach Er-
lassung der Vorfälle der Stahl- und Beton-Briden genehmigte der Stadtrat am Montag, den 14. Dezember, den Bau einer Stahlbrücke, die sich auf \$71,900 stellen wird. Mit den Arbeiten wird baldigt begonnen werden.

Unfälle durch Hunde.

Die Pferde eines Milchgewerbes wurden am Mittwoch, 16. Dezember, an der Ecke der 88. Ave. und der 88. Straße von einem rotenden Hund angefallen und gebissen, so daß die Tiere sich bewegen und durchgingen. Die Milchfahrer, die sich auf dem Wagen befanden, wurden größtenteils verletzt, so daß die Milch auf die Straße floß.

Edmontener Schlachthofbericht.

Eingänge während der Woche: 436 Rinder, 216 Kälber, 3343 Schafe, 182 Lämmer.
In der verflochtenen Woche fand lebhafter Umsatz in guten Schlachttiere, besonders Leichthochwägen, statt. Das Angebot hierin wurde leicht abgedeckt; die Preise lagen um einen Viertel Dollar höher. Der Verkauf mittlerer und schwerer Ware ging zögernd bei unveränderten Preisen voran. Der Handel in Kälbern war reger; die Verkaufswerte sind steten Preisen gestiegen. Der Schweinemarkt war etwas schwach. Am Schluss der Woche ergab sich Spezialschweine in Wagenladungen \$3.35, angefahrne Ware \$3.25.

Kangjährlige Dienstzeit als Stadtkommissar.

Der städtische Kommissar A. G. Graves in Calgary wurde am 7. Dezember durch Affirmation wiedergewählt. Es war kein Gegenkandidat aufgestellt worden. Herr Graves wurde im Jahre 1909 zum ersten Male gewählt und hatte seinen Posten mit Ausnahme des Jahres 1922 ständig inne, so daß er nun sein 23. Jahr als Stadtkommissar antritt.

Wenn jeder Vater nach besten Kräften etwas beibringt, wird es gelingen, den „Courier“ auch für die Zukunft zu erhalten.

Am 24. Dezember abends 7.30 Uhr findet Christbaumfeier statt. Am 25. Dezember vormittags 10.15 Uhr ist Festgottesdienst, verbunden mit der Feier des hl. Abendmahls. Der Gottesdienst vom Heiligenabend wird durch folgende Gesänge verflochten werden: „Stille Nacht, heilige Nacht“ (Wännerquartett); Herr Böhmert, Herr Karl Obit, Herr Rosenberger, Herr Badershausen, „Süßer die Gloden nie klingen“, und „O Tannenbaum“ (gemeintlicher Chor der St. Johanniskirche); in Hauptgottesdienst am

Ueberfall auf ein chinesisches Cafe.

Als sich der Eigentümer des chinesischen „Club“ Cafes, Chow Joe, am Montag, den 14. Dezember, nachts allein im Lokal befand, traten zwei Männer ein. Der eine davon, der sich unkenntlich gemacht hatte und eine Waffe trug, hielt den Chinesen vor die Tür. Draußen wurde dieser von dem anderen Mann mit dem stolzen eines Revolvers so auf den Kopf geschlagen, daß er bewußtlos zusammenbrach. Die beiden Männer schlepften den Chinesen dann ins Lokal, hielten Chow Joe's Partner unter Bedrohung mit dem Revolver in Schach und übertrugen schließlich jeden der beiden Chinesen in einen Eisigraum. Ungeachtet formten sie sich dann der Plünderung der Kasse hingeben. Chow Joe erlangte als erster das Bewußtsein wieder. Es gelang ihm, sich aus dem Eisigraum zu befreien. Nachdem er dann auf seinen Partner frei gemacht hatte, meldete er den Ueberfall der Wache der Provinzialpolizei von Alberta, die sofort die Polizei-Station in Edmonton anrief. Im Nu befand sich ein Automobil mit bewaffneten Beamten in Uniform und in Zivil unterwegs. John Weisen außerhalb der Stadt kam ihnen ein anderes Auto in schneller Fahrt entgegen. Die Polizisten hielten es an und verhafteten ihm den Weg mit dem Polizeiauto. Der Fahrer des Perionenautos war tatsächlich einer der Räuber, ein gewisser Charles Fasciano aus Winnipeg. Er trug keine Waffen bei sich und lieferte bei seiner Verhaftung keinen Widerstand. Seinen Gefährten hatte er vermutlich hinter Löffel abgelegt. Fasciano wurde in das Gefängnis der A. P. R. in Edmonton überführt. Ein Teil des gestohlenen Geldes, das aus \$10 in Silbermünzen und einigen Centen bestand, wurde ihm abgenommen. Am Dienstag, 15. Dezember, wurden nach gründlicher Fahndung in der Stadt noch zwei Verhaftungen vorgenommen. Die Namen der Verhafteten wurden jedoch bislang nicht bekanntgegeben.

Bundesregierung heizt municipale Notstandsarbeiten gut.

Wie das Notstandshilfe-Sonderkomitee der Dominionregierung am Mittwoch, 9. Dezember, bekanntgab, wurden Notstandsarbeiten in der Provinz Alberta im Gesamtbetrag von \$1,165,450 genehmigt; zu dieser Summe kommt die Bundesregierung \$582,725 bei. Es wurden ferner 7000 Arbeiter im Betrag von \$2,200 aufgegeben, von die Bundesregierung die Hälfte übernimmt. Für Landstraßenbau in der Provinz Alberta wurde die Summe von \$45,000 bewilligt. Von den \$1,165,000, die für municipale Arbeiten genehmigt wurden, entfallen unter anderem auf die Stadt Calgary \$261,003 (Bau der Brücke an der 25. Straße, Aufhebung von Straßen) auf die Stadt Edmonton \$100,000 (Eben von Straßen, Klären von Land), auf die Stadt Medicine Hat \$100,000 (Reinigungsarbeiten), auf die Stadt Wetaskiwin \$9,500 (Straßenverbesserungen); ferner erhält eine große Anzahl von Landstädten Beiträge für Erd- und Straßenarbeiten und dergleichen zugewiesen.

Gemeindenachrichten.

Gottesdienste in der St. Petruskirche während der Weihnachtszeit. Vindergottesdienst am Weihnachtsabend, 24. Dezember, 7.30 Uhr abends. Hauptgottesdienst am Weihnachtsmorgen, 25. Dezember, 10.30 Uhr morgens. Festgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, 9.30 Uhr morgens. Weihnachtsfontäne am 2. Weihnachtsfeiertag, 8.00 Uhr abends. Festgottesdienst am 3. Weihnachtsfeiertag, 27. Dezember, 10.30 Uhr morgens. Am Abend des 3. Feiertages wird kein Gottesdienst gehalten.

Erste Deutsche Baptistenkirche.

Die Sonntagsschule feiert das Weihnachtsfest am Heiligen Abend 7 Uhr 30.

Ansicht der Jasper-Avenue nach Osten.

Der Stadterordnete Herbert Vater drängte bei der Stadtratsitzung vom Montag, den 14. Dezember, auf den Ausbau der Jasper-Avenue, der großen Verkehrsader Edmonton's, nach Osten hin, und zwar soll dieser Straßenbau als Notstandsarbeit ausgeführt werden.

St. Johanniskirche.

Am 24. Dezember abends 7.30 Uhr findet Christbaumfeier statt. Am 25. Dezember vormittags 10.15 Uhr ist Festgottesdienst, verbunden mit der Feier des hl. Abendmahls. Der Gottesdienst vom Heiligenabend wird durch folgende Gesänge verflochten werden: „Stille Nacht, heilige Nacht“ (Wännerquartett); Herr Böhmert, Herr Karl Obit, Herr Rosenberger, Herr Badershausen, „Süßer die Gloden nie klingen“, und „O Tannenbaum“ (gemeintlicher Chor der St. Johanniskirche); in Hauptgottesdienst am

J. ERLANGER
Deutscher Optiker
303 TEGLER BLDG. EDMONTON
TELEPHON 27463

Maggi's-Erzeugnisse
seit 40 Jahren im Haushalt bewährt, helfen in der Küche sparen.
Maggi Würze in Flaschen zu \$0.80, \$1.35, \$2.80 und \$4.00.
Maggi Bouillon Würfel in Dosen zu 50 Stück \$1.20.
Maggi Suppen zu 6 und 7 cent.
Nachfüllen der leeren Flaschen bei mir und Apotheker Abele.
A. Hürtle, 10880—75 Straße, Edmonton, Alta. Telefon 71295.

Jahreskosten der Notstandshilfe \$451,054.
In dem am 30. September zu Ende gegangenen Geschäftsjahr betragen die Ausgaben der Stadt Edmonton für Nothilfe \$431,034; hierfür entfallen auf verheiratete Männer \$287,299, auf ledige Männer \$125,639, auf Frauen und Mädchen \$8,960, auf den städtischen Anteil am Betrieb der Winterlager ca. \$12,150. Seit dem 1. Oktober d. J. wurden \$59,058 aufgewandt; hierfür entfallen auf verheiratete Männer \$17,537. Vom gleichen Datum an wurden beim Notstandshilfe-Department 2120 verheiratete Männer eingetragen; 1,875 erhielten direkte Unterstützung. Die Zahl der ledigen Arbeitslosen betrug seit dem 1. Oktober 2,722; hiervon wurden in dem am 5. Dezember zu Ende gegangenen Woche allein 619 Leute eingetragen.

1. Weihnachtsfeiertag findet das Männerquartett: „O du frohliche“, der gemischte Chor: „O du mein Trost“ und „Es ist ein Reis entsprungen“.
Getauft wurde am 13. Dezember durch Herrn Pastor Kleiner das am 18. Juni 1931 geborene Söhnchen der Eheleute John und Annie Schiffer auf den Namen Milne John. Väter sind W. Martinec und St. Morawac.

Am 15. Dezember, morgens 7 Uhr, verstarb im Seine ihrer Kinder Frau Maria Magdalena Reyer, geb. Miller in 75. Lebensjahre. Die letzte Ruhe fand sie am 18. Dezember 1857 in Friedhofen, auf dem 30. März 1872 in der ev. luth. Petruskirche in Logan, Ont. durch Herrn Pastor Gaud. Am 6. März 1877 trat sie mit Heinrich Reyer aus Logan, Ont. in den hl. Ehestand. Ihre Ehe wurde mit acht Kindern gesegnet, von denen zwei der Witter in die Welt frühzeitig vorausgingen. Im Jahre 1921 trat die Deimgangene die schwere Gehirnhämorrhage, denn ihr Lebensjahre wurde ihr durch einen plötzlichen Tod entzogen. Im darauffolgenden Jahre kam die nun Entschlafene nach Alberta, wo sie bei einem ihrer Söhne in Süd-Alberta eine Heimat fand; seit 1927 war sie bei ihrer Tochter Elfriede hier in Edmonton. Die letzten Monate ihres Lebens brachten ihr ein schweres Krankenlager, so daß es eine Erlösung für sie war, als sie am Dienstag, den 15. Dezember, aus dieser Welt in die Engelswelt abgerufen wurde. Am Donnerstag, 17. Dezember, wurde eine Trauerfeier für die Entschlafene in der St. Johannis-Kirche abgehalten. Der Redner wurde: „Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin, und meine Gnade an mir ist nicht der heilige Gelehrte.“ (1. Kor. 15, 10) Die herrliche Stille der Heimgangenen wurde noch am Dienstag nachmittag in ihre Heimat gelandt, wo sie in Mitchell, Ont., an der Seite ihres verstorbenen Mannes zur letzten Ruhe gebettet werden soll. Ihr Heimgang wird betrauert von zwei Söhne in Süd-Alberta—zwei Töchtern in Edmonton und einem Sohn in Ontario.

Dr. P. KARRER
Deutscher Zahnarzt
Edmonton, Alta. Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr. 511 Tegner Bldg. Phone 4219.

Dr. Joseph Boulanger
Kraft Arzt und Chirurg.
10018—102 A Avenue.
Boulanger Block.
(Gegenüber dem Court House.)
Edmonton, Alberta.
Telephon 22099.

Dr. L. A. MILLER
Inständig zurückgekehrt vom Studium in Wien, Berlin und Heidelberg.
601 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Arzt und Chirurg.
Office Telephon 20775
Ref. Telephon 20832
— Spricht deutsch —

Dr. M. Weinlos & Dr. J. J. McDonell
Kraftige Ärzte und Chirurgen.
403 Tegner Bldg. Office Tel. 22613
Dr. Weinlos 1st Ref. 23683
Deutscher Arzt. Deutscher Arzt. 83166

Dr. E. R. Dodds, Zahnarzt.
Hier wird deutsch gesprochen.
408 Wood Bldg. Edmonton
Telephon 26757 Wohnungs-Zel. 81116

Dr. W. A. Morgan
1022 Stranb Building.
Über dem Strand Theater.
Edmonton — Alberta.
Hier wird deutsch gesprochen. Exakte operationen werden ausgeführt mit den neuesten erprobten Instrumenten. Britische Schenke Behandlung. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Max Drab Steamship & Immigration Agent
10339—101st Street — Edmonton, Alta.
St. Regis Hotel — Telephon 21448 — Abendtelephon 71249
Vertreter der Hamburg-America Linie, Can. Pacific Steamship Co. etc. — nach allen Zellen der Welt in amnestischer oder Auswanderung schnell und billig ausgerüstet. Anfertigung aller Dokumente, Vollmachten, Einreisebewilligungen etc. Schiffsreisen für Bar oder auf Abzahlung. — Stellenvermittlung deutscher Dienstmädchen und Farmarbeiter. — Freie Ausreise. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Rechtsanwälte
Abel H. Miller, LL.B.
E. S. W. Edman, LL.B.
MILLER & WYMAN
Rechtsanwälte und Notare
Kerstelochon 22834
829-830 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Ehrenamt deutsch.

Leichenbestatter
ANDREWS BROS.
Leichenbestatter und Balsamierer
Kerstelochon 22834
Phone 25111. 10556—9745 St.
Edmonton, Alta.
Telephon 21616
QUEEN'S HOTEL
Raffine Hotel
Res. J. Oeta, Inhaberin.
9733 Jasper Ave., Edmonton, Alta.
Tel. 22731. — Gegr. 1909.
10315 — 101. St., Edmonton Alberta.

Welsh's Sieder-Vedari.
Sünder in neuen und 2. Hand-Baren. Wir kaufen, verkaufen und tauschen Waren aller Art. Geschirre werden neu angefertigt u. repariert.
Gewebe, Grammophon, Nähmaschinen, Schieber und Schüssel aller Art werden angefertigt und repariert. Schiffsbauarbeiten. — Garantierte Arbeit zu niedrigen Preisen bei:
E. Grinke.
— Wenn du etwas zu sagen hast, so überlege sorgfältig, was du sagen willst und dann — schreibe.
— Der strafende Blick eines Fremdes ist besser als das beschämende Lächeln eines Feindes.

Farmers
159 Acker Farm, 22 Meilen von Edmonton, 4 Meilen zur Bahn, Schule auf der Farm. Aines Johans und Stall, Weiden, 50 Acker unter Kultur, meistens 50 Acker, Preis nur \$15 per Acker, Anzahlung \$500. Zwei einzelne Viertel im schönen District, teilweise unter Kultur, Preis für ein Viertel \$15, für das andere \$6.00 per Acker, auf Zahlungsung.
M. E. HUNTER & CO.
340 Tegner Bldg., Edmonton, Alta.

Deutsche Apotheke
Gegenüber Woodwards.
10224—101st, Edmonton, Alta.
Phone 29719.
(gegenüber Woodwards)
empfehlen ihren besten Kunden: Eigenes angefertigtes Reibstien, Arteries, Dr. Schüller's Biocidin, Mittel, Hausapotheken und alle anderen einmündigen Artikel.
Milne und Klein-Gemüchlung, Bismarck nach auswärtig.
Paul Abele, Apotheker.

Pothorn & Engelhart Schuhmacher.
9965 Jasper Ave., Edmonton.
Sohlen mit Abfügen \$1.25
Sohlen mit Abfügen für Herrenschuhe \$1.55
Gute deutsche Arbeit!

Dr. P. KARRER
Deutscher Zahnarzt
Edmonton, Alta. Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr. 511 Tegner Bldg. Phone 4219.

Dr. Joseph Boulanger
Kraft Arzt und Chirurg.
10018—102 A Avenue.
Boulanger Block.
(Gegenüber dem Court House.)
Edmonton, Alberta.
Telephon 22099.

Dr. L. A. MILLER
Inständig zurückgekehrt vom Studium in Wien, Berlin und Heidelberg.
601 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Arzt und Chirurg.
Office Telephon 20775
Ref. Telephon 20832
— Spricht deutsch —

Dr. M. Weinlos & Dr. J. J. McDonell
Kraftige Ärzte und Chirurgen.
403 Tegner Bldg. Office Tel. 22613
Dr. Weinlos 1st Ref. 23683
Deutscher Arzt. Deutscher Arzt. 83166

Dr. E. R. Dodds, Zahnarzt.
Hier wird deutsch gesprochen.
408 Wood Bldg. Edmonton
Telephon 26757 Wohnungs-Zel. 81116

Dr. W. A. Morgan
1022 Stranb Building.
Über dem Strand Theater.
Edmonton — Alberta.
Hier wird deutsch gesprochen. Exakte operationen werden ausgeführt mit den neuesten erprobten Instrumenten. Britische Schenke Behandlung. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Max Drab Steamship & Immigration Agent
10339—101st Street — Edmonton, Alta.
St. Regis Hotel — Telephon 21448 — Abendtelephon 71249
Vertreter der Hamburg-America Linie, Can. Pacific Steamship Co. etc. — nach allen Zellen der Welt in amnestischer oder Auswanderung schnell und billig ausgerüstet. Anfertigung aller Dokumente, Vollmachten, Einreisebewilligungen etc. Schiffsreisen für Bar oder auf Abzahlung. — Stellenvermittlung deutscher Dienstmädchen und Farmarbeiter. — Freie Ausreise. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Rechtsanwälte
Abel H. Miller, LL.B.
E. S. W. Edman, LL.B.
MILLER & WYMAN
Rechtsanwälte und Notare
Kerstelochon 22834
829-830 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Ehrenamt deutsch.

Leichenbestatter
ANDREWS BROS.
Leichenbestatter und Balsamierer
Kerstelochon 22834
Phone 25111. 10556—9745 St.
Edmonton, Alta.
Telephon 21616
QUEEN'S HOTEL
Raffine Hotel
Res. J. Oeta, Inhaberin.
9733 Jasper Ave., Edmonton, Alta.
Tel. 22731. — Gegr. 1909.
10315 — 101. St., Edmonton Alberta.

Welsh's Sieder-Vedari.
Sünder in neuen und 2. Hand-Baren. Wir kaufen, verkaufen und tauschen Waren aller Art. Geschirre werden neu angefertigt u. repariert.
Gewebe, Grammophon, Nähmaschinen, Schieber und Schüssel aller Art werden angefertigt und repariert. Schiffsbauarbeiten. — Garantierte Arbeit zu niedrigen Preisen bei:
E. Grinke.
— Wenn du etwas zu sagen hast, so überlege sorgfältig, was du sagen willst und dann — schreibe.
— Der strafende Blick eines Fremdes ist besser als das beschämende Lächeln eines Feindes.

Farmers
159 Acker Farm, 22 Meilen von Edmonton, 4 Meilen zur Bahn, Schule auf der Farm. Aines Johans und Stall, Weiden, 50 Acker unter Kultur, meistens 50 Acker, Preis nur \$15 per Acker, Anzahlung \$500. Zwei einzelne Viertel im schönen District, teilweise unter Kultur, Preis für ein Viertel \$15, für das andere \$6.00 per Acker, auf Zahlungsung.
M. E. HUNTER & CO.
340 Tegner Bldg., Edmonton, Alta.

KERRISON & ADAMS
Blumenarrangier.
10241 Jasper Ave., Edmonton.
Laden-Telephon: 23866.
Frühstück, Schokolade und Süßwaren. — Hochzeit-Kuchen.
Schnelle Anfertigung von Trauerkränzen und -Süßwaren.
Es ist aber die Blumen selbst, die mit der Liebe und dem Wohlstand verbunden sind.
Trennkäse und Käsewaren:
10509—70 Ave. — Telephon 23907.
Hier wird deutsch gesprochen.

ferngläser,
deutsche Markenfabrikate,
sowie Rollfilm-Kameras zu kaufen
geboten.
Neidhaltiges Lager in Bekleidungs-
sachen u. i. v.
Kauf — Verkauf — Tausch
Harry Miller, 10322—101. Street
Edmonton, Alta.

Dr. P. KARRER
Deutscher Zahnarzt
Edmonton, Alta. Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr. 511 Tegner Bldg. Phone 4219.

Dr. Joseph Boulanger
Kraft Arzt und Chirurg.
10018—102 A Avenue.
Boulanger Block.
(Gegenüber dem Court House.)
Edmonton, Alberta.
Telephon 22099.

Dr. L. A. MILLER
Inständig zurückgekehrt vom Studium in Wien, Berlin und Heidelberg.
601 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Arzt und Chirurg.
Office Telephon 20775
Ref. Telephon 20832
— Spricht deutsch —

Dr. M. Weinlos & Dr. J. J. McDonell
Kraftige Ärzte und Chirurgen.
403 Tegner Bldg. Office Tel. 22613
Dr. Weinlos 1st Ref. 23683
Deutscher Arzt. Deutscher Arzt. 83166

Dr. E. R. Dodds, Zahnarzt.
Hier wird deutsch gesprochen.
408 Wood Bldg. Edmonton
Telephon 26757 Wohnungs-Zel. 81116

Dr. W. A. Morgan
1022 Stranb Building.
Über dem Strand Theater.
Edmonton — Alberta.
Hier wird deutsch gesprochen. Exakte operationen werden ausgeführt mit den neuesten erprobten Instrumenten. Britische Schenke Behandlung. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Max Drab Steamship & Immigration Agent
10339—101st Street — Edmonton, Alta.
St. Regis Hotel — Telephon 21448 — Abendtelephon 71249
Vertreter der Hamburg-America Linie, Can. Pacific Steamship Co. etc. — nach allen Zellen der Welt in amnestischer oder Auswanderung schnell und billig ausgerüstet. Anfertigung aller Dokumente, Vollmachten, Einreisebewilligungen etc. Schiffsreisen für Bar oder auf Abzahlung. — Stellenvermittlung deutscher Dienstmädchen und Farmarbeiter. — Freie Ausreise. Spezialität: Anstellung deutscher Einbander. Deutsche, unterhält eine deutsche Agentur!

Rechtsanwälte
Abel H. Miller, LL.B.
E. S. W. Edman, LL.B.
MILLER & WYMAN
Rechtsanwälte und Notare
Kerstelochon 22834
829-830 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.
Ehrenamt deutsch.

Leichenbestatter
ANDREWS BROS.
Leichenbestatter und Balsamierer
Kerstelochon 22834
Phone 25111. 10556—9745 St.
Edmonton, Alta.
Telephon 21616
QUEEN'S HOTEL
Raffine Hotel
Res. J. Oeta, Inhaberin.
9733 Jasper Ave., Edmonton, Alta.
Tel. 22731. — Gegr. 1909.
10315 — 101. St., Edmonton Alberta.

Welsh's Sieder-Vedari.
Sünder in neuen und 2. Hand-Baren. Wir kaufen, verkaufen und tauschen Waren aller Art. Geschirre werden neu angefertigt u. repariert.
Gewebe, Grammophon, Nähmaschinen, Schieber und Schüssel aller Art werden angefertigt und repariert. Schiffsbauarbeiten. — Garantierte Arbeit zu niedrigen Preisen bei:
E. Grinke.
— Wenn du etwas zu sagen hast, so überlege sorgfältig, was du sagen willst und dann — schreibe.
— Der strafende Blick eines Fremdes ist besser als das beschämende Lächeln eines Feindes.

Farmers
159 Acker Farm, 22 Meilen von Edmonton, 4 Meilen zur Bahn, Schule auf der Farm. Aines Johans und Stall, Weiden, 50 Acker unter Kultur, meistens 50 Acker, Preis nur \$15 per Acker, Anzahlung \$500. Zwei einzelne Viertel im schönen District, teilweise unter Kultur, Preis für ein Viertel \$15, für das andere \$6.00 per Acker, auf Zahlungsung.
M. E. HUNTER & CO.
340 Tegner Bldg., Edmonton, Alta.

Flour Mill
Eine vollständige Einrichtung für eine 50 Hbl.; Mehlmühle in nahezu neuem Zustand, weit unter dem marktlichen Wert zu verkaufen. Nach irgend einem Teil des Mehls zu liefern. Traver 21, Three Hills, Alberta.
Von einem Schriftsteller erwartet man oft, daß er den Mut hat, die unangenehmsten Gedanken und Überzeugungen anderer zum Ausdruck zu bringen.

HENRY WILSON & CO., LTD.
GROCERS
Edmonton Alberta
Gegenüber dem Markt.
Feinster Kaffee, Ausnahmepreis für Enten, das Pfund 17c, 3 Pfund 50c.
Robin-Hood-Mehl, der 98 Pfund-Zad... \$2.45, der 50 Pfund-Zad... \$1.25, der 24 Pfund-Zad... \$0.65
Süßer Kaffee, der 8 Pfund-Zad... 30c, der 20 Pfund-Zad... 65c
Süße Pflanzen, Mittelgroß, 5 Pfund 50c, die 25 Pfund-Stücke \$2.20
Feinster Kaffee, besonders niedrige Ausnahmepreise, das Pfund 45c, 30c, 25c und 35c oder 3 Pfund \$1.00.
Guter Tee, Mischung harter Sorten, das Pfund 50c, 45c und 35c oder 3 Pfund \$1.00.
Sie kaufen bei uns zu niedrigsten Preisen!

WENZLER'S SUPERIOR LAGER
Signs of the Festive SEASON

Aus Alberta

Farmer aus Coalgist ermordet.

Am Dienstag, den 15. Dezember, wurde nach langem Suchen durch die Polizei die Leiche des 48-jährigen Farmers H. C. Wilson aus Coalgist in einer Grube nahe seinem Hause aufgefunden. Die Grube war über der Grube fertig gebauert worden, so daß diese nur durch ungeschickliches Weggehen des Säbners entdeckt werden konnte. Wilson war Jungverheirateter und wohnte in vier Meilen südlich von fünf Meilen westlich von Coalgist gelegenes Haus allein. Er wurde am Freitag, den 11. Dezember, zum letzten Male lebend gesehen. Am Montag nach, den 14. Dezember, kam ein Nachbar nach seiner Farm und fand das Haus in ungeordnetem Zustande vor und bemerkte Blutspuren an den Wänden. Aufmerksam wurde die Hilfe, die nur aus zwei Zimmern bestand, seit einigen Tagen verlassen gewesen. Der Nachbar rief noch einen Mann herbei, Spuren im Schnee verfolgend, entdeckte sie in einem Strohhalm zwei Gewehre, deren Kolben mit Blut bedeckt und zerbrochen waren. Vermutlich hatten sie als Steine gedient. Am Dienstag bei Tagesbruch erschien ein Polizeibeamter, der herbeigeführt worden war. Bei der Durchsicht des Anwesenden fand man in drei Erdlöchern beträchtliche Mengen Braunstein; es wurde daher angenommen, daß Wilson sich mit unerlaubter Herstellung alkoholhaltiger Getränke befaßt und ein Streit seinen Tod herbeigeführt habe. Eines der Erdlöcher, das mit teilweise vollendet war, hatte die Form einer großen Grube; ein unterirdischer Gang führte von da nach dem Mithershaus. In diese Grube hatte Wilson's Wörder die Leiche verfrachtet. Neben ihr fand man eine Axt und eine Säge.

Der Mord des Feldmanns war, anscheinend durch Unfall, ebenfalls getötet. Die gerichtliche Untersuchung der Leiche ergab, daß Wilson wahrscheinlich auf den Fund von seinem Betrüger wieder geschossen wurde, worauf letzterer ihm den Gewandtsack verleierte. Die Leiche wies zwei Schußwunden auf; die eine stieß hatte Wilson am rechten Bein verletzt, während die andere unter der Schulter in den Körper eindrang und die Lunge verletzte. Die dadurch verursachte innere Blutung und die Verletzungen des Gehirns hatten den Tod des Mannes herbeigeführt. Ausgangspunkt der Schüsse des Gewandtsackers, der über der entlegenen Tat liegt, nicht geklärt werden.

Selbstmord eines Farmers.

In einer leerstehenden Scheune seines Anwesens wurde der fünfzigjährige Farmer Anton Ziemer aus dem Postort St. Albert am Mittwoch, den 16. Dezember, ermordet aufgefunden. Er hinterläßt eine Frau und sieben Kinder. Finanzielle Sorgen und Anwesenheitsverbot sollen den Mann in den Tod getrieben haben.

Schneehühner Mörder und Selbstmörder.

Auf einer kleinen Farm bei Nanton, nördlich von Drumheller, fand am Freitag, den 18. Dezember, ein furchtbares Familiendrama statt. Der sechsundzwanzigjährige Robert Tolman war am Morgen nicht zur Schule gegangen, sondern blieb mit der Mutter und einer 6-jährigen Schwester allein zu Hause, während der Vater, R. G. Tolman, und ein älterer Bruder zur Arbeit nach Nanton gingen und die beiden jüngeren Brüder sich zur Schule begaben. Als die beiden kleineren Söhne vom Unterricht zurückkehrten, fragten sie nach Mutter und Schwester; Robert gab ihnen jedoch zur Antwort, sie seien bei den Nachbarn. Die gleiche Auskunft gab er dem Vater und dem älteren Bruder bei der Heimkehr von der Arbeit. Tolman schickte dann einen der jüngeren Söhne mit dem Automobil fort, um seine Frau und die kleine Tochter zu holen. Als Robert das Automobil zurückkommen hörte, ging er in den Hof. Ein Schuß ertönte. Die zurückgebliebenen stiegen hinaus und fanden Robert mit durchschossenem Kopf im Hof liegen. Da er noch lebend war, wurde er ins Krankenhaus gebracht, doch verstarb der Schwerverletzte unterwegs. Die Mutter und die kleine Tochter kamen, sorgfältig mit Abdeckungen zugedeckt, als Leichen im Hof vor. Beide waren durch Schüsse aus hohler Waffe getötet worden. Ueber den Grund zur Tat steht die Frau im Verborgenen. Ein Notar hat die Frau über die Verewierung seines Vermögens in einem Schulhaus der Gegend fahren zu dürfen, verurteilt und die Tat in seinem Verwahrungsvertrag. Die Leichen werden nach Drumheller überführt, wo sie wahrscheinlich beigesetzt werden.

Farmer auf unbeleuchtetem Schlitten tödlich verwundet.

Der 77-jährige Farmer George McMillan fuhr am Dienstag nach, den 8. Dezember, mit seinem Schlitten auf der Straße West of Hudson. Da dieser über der Grube fertig gebauert worden war, so daß diese nur durch ungeschickliches Weggehen des Säbners entdeckt werden konnte. Wilson war Jungverheirateter und wohnte in vier Meilen südlich von fünf Meilen westlich von Coalgist gelegenes Haus allein. Er wurde am Freitag, den 11. Dezember, zum letzten Male lebend gesehen. Am Montag nach, den 14. Dezember, kam ein Nachbar nach seiner Farm und fand das Haus in ungeordnetem Zustande vor und bemerkte Blutspuren an den Wänden. Aufmerksam wurde die Hilfe, die nur aus zwei Zimmern bestand, seit einigen Tagen verlassen gewesen. Der Nachbar rief noch einen Mann herbei, Spuren im Schnee verfolgend, entdeckte sie in einem Strohhalm zwei Gewehre, deren Kolben mit Blut bedeckt und zerbrochen waren. Vermutlich hatten sie als Steine gedient. Am Dienstag bei Tagesbruch erschien ein Polizeibeamter, der herbeigeführt worden war. Bei der Durchsicht des Anwesenden fand man in drei Erdlöchern beträchtliche Mengen Braunstein; es wurde daher angenommen, daß Wilson sich mit unerlaubter Herstellung alkoholhaltiger Getränke befaßt und ein Streit seinen Tod herbeigeführt habe. Eines der Erdlöcher, das mit teilweise vollendet war, hatte die Form einer großen Grube; ein unterirdischer Gang führte von da nach dem Mithershaus. In diese Grube hatte Wilson's Wörder die Leiche verfrachtet. Neben ihr fand man eine Axt und eine Säge.

Weihnachtsferien.

Nach einer Ankündigung des städtischen Schulrats ist der Unterricht an den Schulen am Mittwoch, den 23. Dezember, und am Donnerstag, den 24. Dezember, unterbrochen. Der Unterricht wird am Freitag, den 1. Januar, wieder aufgenommen.

KING EDWARD HOTEL
10180-101, Straße
Edmonton Alberta

Das Haus der freundlichen Bedienung

Heißes und kaltes Wasser und Telefon in jedem Zimmer

Edmontons Premier Cafe in Verbindung

Offen von 6 Uhr morgens bis 2 Uhr in der Früh.

Wegen Totschlags verurteilt.

Unter der Ueberschrift „Im Streit getötet“ brachte „Der Courier“ vom 7. Oktober die Meldung, daß der 67-jährige Schmied Milton D. Whittney aus Fairview, Alta., den Mieter seiner Schmiede, Thomas Tullis, am 2. Oktober d. J. nach einem heftigen Wortwechsel mit einer Schlinge erdrosselt. Der Streit drehte sich um die Zahlung der Miete. Angeblich wurde Tullis als erster tödlich, so daß Whittney in Selbstverteidigung handelte. Die Verhandlung fand am Montag, 7. Dezember, in Peace River statt. Erst gegen Mitternacht verurteilte die Geschworenen den Beschuldigten, daß Whittney nicht wegen Mordes, sondern wegen Totschlags abzuurteilen sei. Die etwa 500 Personen zahlende Menge, die sich zur Gerichtsverhandlung eingefunden hatte, nahm den Beschuldigten mit einem Witzwort im Tüschel all gemein bekannt und beliebt. Die Aburteilung wurde auf den nächsten Tag verschoben; sie lautet auf fünf Jahre Zuchthaus, die in Prince Albert zu verbüßen sind.

Jäger im Busch erschossen.

Am 7. Dezember lief bei der Provinzialpolizei von Alberta die Nachricht ein, daß ein gewisser Edmond Starnes, dessen Wohnort unbekannt ist, auf der Grenzstraße zwischen Alberta und Saskatchewan erschossen wurde. Starnes befand sich in Begleitung des Führers Anton Lundgren, der hinter ihm ging. Möglich ist, daß Starnes ein Jagdversteck suchte, um auf die Stelle zu gehen, die er sich in den Büschen und Büschen auf der Grenze ausgesucht hatte. Er wurde von einem unbekannten Schützen erschossen. Die Leiche wurde von einem unbekannten Schützen gefunden. Die Leiche wurde von einem unbekannten Schützen gefunden.

Erzieren aufgefunden.

Von einer 35 Meilen weiten unüblichen Wanderung durch den Schnee erzählt, legte sich der 67-jährige Elias Olsen am 11. Dezember in einem aus Schilf gebauten Unterschlupf bei Kadakina's Lake, 60 Meilen von Regina, in die Hände der Polizei. Er sollte nicht mehr aus dem Schlupf kommen. Sein Hund blieb bei ihm und wurde mit ihm zur Polizei gebracht. Er wurde von einem unbekannten Schützen gefunden. Die Leiche wurde von einem unbekannten Schützen gefunden.

Schwurgerichtssitzung über Buckleys Auto-unglück.

Das Schwurgericht zu St. Paul, Alberta, hielt am Montag, 7. Dezember, eine Sitzung über den Unfalltod vom 27. November ab, durch welchen das liberale Parlamentsmitglied für Alberta, J. A. Vanden, getötet wurde. Das Schwurgericht nahm sieben Stunden in Anspruch. Die Geschworenen gaben ihren halbseitigen Beratung zu dem Beschuldigten, daß der Zusammenstoß zwischen dem Wagen des Jolech Gagnon und dem von Buckley geleitetem Automobil auf die Verletzung der Straße zurückzuführen sei. Es sei keine der Beteiligten eine Nachlässigkeit nachzuweisen. Die Geschworenen fügten ihrem Beschluß jedoch die an den Staatsanwalt gerichtete Bitte bei, er möge den Erlaß eines Gesetzes in Erwägung ziehen, nach welchem alle von Pferden gezogenen Gefährte, die in der Dämmerung auf den Landstraßen fahren, ein Licht bei sich führen müssen.

Ponska, Alta.

Da ich auch einen roten Fettel im „Courier“ erhalten habe, möchte ich meiner Pflicht als Leser nachkommen und sende daher \$2.00 für ein weiteres Jahr.

Vancouver, B.C.

Gelegenheitskäufe von Farmen aller Gattungen und Größe stets zu Hand; auch Rentfarmen. Keine Auswahl in Stadtbüro, Hotels und Geschäften.

Kauf, Verkauf, Versicherung; Geld auf Farmen und Häuser; Schiffskarten überall hin.

Auskünfte in jeder Angelegenheit prompt und gewissenhaft.

Adolf Neipel
455 West Pender St.
Vancouver, B. C.
Bescheiden autor. Landverkauf.

Jahresversammlung der Mennoniten.

Vom 7. bis 9. Dezember fand in Coalvale, Alberta, die Jahresversammlung der Mennoniten Siedlungsbehörde für Canada statt. Bischof Toews war persönlich erschienen; außerdem waren alle prominenten Persönlichkeiten der Mennonitischen Siedlungsbehörde anwesend. Unter anderen Herren hatten sich Vertreter aus Winnipeg, Saskatoon, Vethbridge und Vancouver eingefunden.

Mäcker aus Calgary angeklagt.

Am Freitag, 11. Dezember, wurde gegen den früheren Direktor der Firma D. S. Dalgleish & Sons, Alberta, Ltd., der jetzt in Kamloops, B. C. wohnt, ein Haftbefehl erlassen. Die Klage wurde seitens der Witwe Virginia Keimer erhoben, welche angibt, in der Zeit vom 12. Juni und 30. Oktober dieses Jahres Verluste an Bargeld und Wertpapieren durch die Gesellschaft erlitten zu haben. Die Verhandlung, die wegen Diebstahls gegen die Gesellschaft erhoben wird, betrifft die Summe von \$1,955. Es sollten hierfür 7,000 Acme Cel Antikenne gekauft werden; doch wird behauptet, das Geld sei für andere Zwecke verwendet worden. Eine Anklage wegen Diebstahls zum Betrag von \$1,955 ist auf die Verhaftung des Mannes angesetzt. Der Staatsanwalt ist angewiesen, alle weiteren Klagen, welche die Witwe der Maklerfirma gegen deren Angehörige einreichen, anzunehmen. Die Firma, welche unabhängig von den Interessen Dalgleish's in Kamloops organisiert worden war, ist liquidiert vor etwa zwei Monaten.

Vermißte gerettet.

In unserer Ausgabe vom 2. Dezember berichtete wir, daß die Fratres George A. Feltes und Marshall Koverde, die in Wehrath zu einem Flug nach Holy Cross aufstiegen waren, nicht an ihren Bestimmungsort gelangten und seitdem vermißt wurden. Am Sonntag, den 6. Dezember, kamen die beiden Missionare, einer Meldung aus Seward (Alaska) zufolge, in Tootona an. Sie verdankten ihre Rettung den Herren Charles Garlock und Charles Gabel, die sich mit Hundegewinnen auf die Suche begeben hatten. Nach der Schilderung der Missionare hatten sie wegen Waldschneehindernissen dreißig Meilen westlich von Tootona auf einer ausgedehnten freien Fläche zur Erde niedergehen müssen. Die Landung vollzog sich glücklicherweise; die Missionare elf Stunden Tagelagerung, ehe ihre Rettung gelang. Sie litten bitter unter einem heftigen Schneesturm und hatten keine Decken, um sich gegen die Kälte, die bis zu 20 Grad unter Null betrug, zu schützen. Das Gasolin aus ihrer Maschine diente dazu, ein Feuer zu unterhalten, an welchem sie sich wärmen konnten. Die Nädle verbrachten sie gegeneinander geschmiegelt im Flugzeug. In den letzten Tagen vor ihrer Rettung ging das Gasolin wie auch der Vorrat an Nahrungsmitteln auf die Neige. Der Pilot Harry Hunt, welcher aufgeboten war, um nach den Vermißten zu suchen, hatte sie zwar entdeckt und einen Satz mit Lebensmitteln und Decken abgemessen, doch hatten die Missionare diesen nicht finden können. Sobald das Wetter es erlaubt, wird das Flugzeug mit Brennöl versehen werden; die Missionare werden dann von ihrem Landungsplatz aus nach Holy Cross, dem ursprünglichen Bestimmungsort, weiterfliegen.

Wildwood, Alta.

Am Freitag, den 18. Dezember, wurde in Wildwood, Alta., ein schwerer Verkehrsunfall vorgefallen. Ein Auto geriet ins Rollen und traf Frau Forder auf verschiedenen Stellen. Die Frau wurde ernst am Sonntag morgen ins Royal Alexandra Hospital überführt. Inzwischen war das Auto zertrümmert worden, das das Anlegen eines Gipserverbandes um einige Tage verschoben werden mußte.

Wildwood, Alta.

Am Freitag, den 18. Dezember, wurde in Wildwood, Alta., ein schwerer Verkehrsunfall vorgefallen. Ein Auto geriet ins Rollen und traf Frau Forder auf verschiedenen Stellen. Die Frau wurde ernst am Sonntag morgen ins Royal Alexandra Hospital überführt. Inzwischen war das Auto zertrümmert worden, das das Anlegen eines Gipserverbandes um einige Tage verschoben werden mußte.

Mäcker aus Calgary angeklagt.

Am Freitag, 11. Dezember, wurde gegen den früheren Direktor der Firma D. S. Dalgleish & Sons, Alberta, Ltd., der jetzt in Kamloops, B. C. wohnt, ein Haftbefehl erlassen. Die Klage wurde seitens der Witwe Virginia Keimer erhoben, welche angibt, in der Zeit vom 12. Juni und 30. Oktober dieses Jahres Verluste an Bargeld und Wertpapieren durch die Gesellschaft erlitten zu haben. Die Verhandlung, die wegen Diebstahls gegen die Gesellschaft erhoben wird, betrifft die Summe von \$1,955. Es sollten hierfür 7,000 Acme Cel Antikenne gekauft werden; doch wird behauptet, das Geld sei für andere Zwecke verwendet worden. Eine Anklage wegen Diebstahls zum Betrag von \$1,955 ist auf die Verhaftung des Mannes angesetzt. Der Staatsanwalt ist angewiesen, alle weiteren Klagen, welche die Witwe der Maklerfirma gegen deren Angehörige einreichen, anzunehmen. Die Firma, welche unabhängig von den Interessen Dalgleish's in Kamloops organisiert worden war, ist liquidiert vor etwa zwei Monaten.

faith, Alta.

Wüßte auch meinen Glückwunsch zum Silberhochjahr unserer deutschen Zeitung „Der Courier“ einreichen. Ich hoffe, daß „Der Courier“ auch sein goldenes Jubiläum unter seiner jetzigen Leitung erreichen kann. Das wäre schön! Wenn wir alle Hand in Hand mit dem „Courier“ zusammenarbeiten, und wenn seine deutsche Redaktion „Der Courier“ in seine Hände überläßt, kann unsere Zeitung auch ihr goldenes Jubiläum erreichen.

Die Erste war in diesem Jahr sehr schön. Es sollte meistens an gutem Wetter. Der Erntertrag war auf Westland 10 bis 14 Bushel Weizen vom Acker und auf Stoppel 1 1/2 bis 4 Bushel. Durchschnittlich hatten wir 5 Bushel Weizen vom Acker. Wände Frucht wurde gerodet gelassen, weil die Ansaugen nicht herauskommen waren. Safer war auch sehr gering, 10 bis 25 Bushel vom Acker. Im Donndertag wurde die Erste des Weizens geerntet. Die Ernte war sehr gut. Die Ernte war sehr gut. Die Ernte war sehr gut.

Bubenstreich.

„Hebel“ mitgeteilt wurde in letzter Zeit dem bekannten „Mallot“ (Lichtbildtheater) in der 101. St. Nachdem ichon fünfmal ein Anschlag hatte, wurde am Donnerstag nachmittags, 10. Dezember, durch bisher unbekannt gebliebene Schaulustler ein 108 Fuß

KANADA-DIENST
von HAMBURG nach HALIFAX
Regelmäßige Abfahrten mit den größten deutschen Motorschiffen ST. LOUIS und MILWAUKEE und dem beliebten Dampfer CLEVELAND.
VORAUSSBEZAHLTE FAHRKARTEN
gewährleisten prompte Beförderung.

Reduzierter Preis in der Dritten Klasse \$151
von New York nach Hamburg und umgekehrt.

Auskunft bei Lokal-Agenten oder
HAMBURG-AMERIKA LINIE
1807-11TH AVENUE, REGINA

langer und 8 Fuß breiter Käufer mit einer Rüstigkeit getränkt, welche einen Hebelstein und Ständer hervorruft. Der Käufer wurde durch die Handlung des Geruchs mündlich man Desinfektionsmittel an und ließ die ganze Nacht starke Ventilatoren laufen. Dennoch schien eine gründliche Durchsicht im Freien angebracht. Der Käufer wurde aufgefunden und nach der Untersuchung gebracht; nach kaum einer Stunde war er jedoch verstorben. Infolge des Unfalls bemühen sich im Verein mit der Polizei, den Fall aufzuklären.

Calgary, Alta.

Heilsarmee (siehe Neuzugewogene). In ihrem Hauptlokal in Calgary, 214-9. Avenue, teilte die Heilsarmee im Monat November 3282 Schüsseln Suppe an neuzugewogene Arbeiter aus; diese Helfer überließen die Suppen im Oktober um 796 Schüsseln. Ferner wurden 236 kostenlose Hebrunadungen gewährt und viele Kleidungsstücke wie Schuhe, Socken, Mäntel und Hemden an Bedürftige verteilt. Da die vorhandenen Vorräte an Kleidern keineswegs ausreichten, richteten die Beamten der Heilsarmee die Bitte an die Gemeindeführer, abgelegte Kleidungsstücke zu stiften. Auf Antrag der Nummer W-1596 werden die Sachen abgeholt. — Die Spendenliste ist täglich von 5 Uhr ab vom Publikum zu beichtigen. Trotz der Spenden von Schülern und Vätern ist die finanzielle Lage eine große; so daß Gabeln an Geld willkommen sind.

Vom Treibriemen erfährt.

Beim Treibriemen wurde der 30-jährige Farmer Cecil Madill aus dem Postort Penik am Dienstag, den 15. Dezember, vom Treibriemen erwischt. Er wurde mit dem Kopf gegen die Räder der Maschine geschleudert und sofort getötet. Den Verunglückten betrauten seine Witwe, vier Kinder im Alter von zwei bis neun Jahren, und drei Brüder. Madill war erst vor vier Jahren aus Manitoba zugewogen.

Frauen!

Bei anhaltendem unregelmäßigen oder unregelmäßigem monatlichen Verlaufe abnormen Sie keine europäische Heilmittel (Preis \$3.00). Das Geld mit Beilage einlösen. Schreiben Sie mit Vertrauen.

Mrs. Margret Leskovar
207 G. St., New York N.Y., U.S.A.

Szene vom Kongreß der amerikanischen Kriegsveteranen.



Unser Bild zeigt eine Gruppe von Zuschauern beim Festzug der Amerikanischen Legion (Kriegsveteranen) anlässlich deren Kongreß in Detroit. Das Bild ist aus deswegen bemerkenswert, weil dabei die Tragtucht des Stahlkorps eines Nordostens anschaulich dargestellt wird. 21 Personen standen auf diesem Nord-Coupe, um den Umzug zu beistimmen.

Bekanntmachung!
 Herr Bauer wünscht hiermit seinen Freunden und Kunden bekanntzugeben, daß er Waren und Einrichtungsgüter für seinen Laden zurückgekauft hat. Er freut sich, daß er jetzt eher wie jemals zuvor in der Lage ist, die besten zu bedienen.
 Ihre Aufmerksamkeit wird freundlich erbeten und anerkannt.
HAMERS GENERAL STORE
 1544-1546 Avenue, Regina, Sas.

Was unsere Leser sagen
 Was hat die konservative oder kooperative Regierung in Saskatchewan wirklich „geleistet“?
 (Eingelesen)

Regina, Sas., den 5. Dez. In der Sonntagsausgabe des „Der Courier“ vom Sonntag den 4. Dezember, sind einige Leserbriefe abgedruckt worden, die den Eindruck machen, als wären sie von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden. Ich möchte hiermit erklären, daß diese Briefe nicht von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden sind, sondern von einem gewissen Herrn Bauer, der in Regina wohnt. Ich habe diese Briefe in der Zeitung abgedruckt, weil sie sehr interessant sind und weil sie den Lesern der Zeitung „Der Courier“ einen Einblick in die Gedanken eines gewissen Herrn Bauer geben. Ich möchte hiermit erklären, daß diese Briefe nicht von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden sind, sondern von einem gewissen Herrn Bauer, der in Regina wohnt. Ich habe diese Briefe in der Zeitung abgedruckt, weil sie sehr interessant sind und weil sie den Lesern der Zeitung „Der Courier“ einen Einblick in die Gedanken eines gewissen Herrn Bauer geben.

Regina, Sas., den 5. Dez. In der Sonntagsausgabe des „Der Courier“ vom Sonntag den 4. Dezember, sind einige Leserbriefe abgedruckt worden, die den Eindruck machen, als wären sie von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden. Ich möchte hiermit erklären, daß diese Briefe nicht von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden sind, sondern von einem gewissen Herrn Bauer, der in Regina wohnt. Ich habe diese Briefe in der Zeitung abgedruckt, weil sie sehr interessant sind und weil sie den Lesern der Zeitung „Der Courier“ einen Einblick in die Gedanken eines gewissen Herrn Bauer geben.

Regina, Sas., den 5. Dez. In der Sonntagsausgabe des „Der Courier“ vom Sonntag den 4. Dezember, sind einige Leserbriefe abgedruckt worden, die den Eindruck machen, als wären sie von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden. Ich möchte hiermit erklären, daß diese Briefe nicht von den Lesern der Zeitung „Der Courier“ geschrieben worden sind, sondern von einem gewissen Herrn Bauer, der in Regina wohnt. Ich habe diese Briefe in der Zeitung abgedruckt, weil sie sehr interessant sind und weil sie den Lesern der Zeitung „Der Courier“ einen Einblick in die Gedanken eines gewissen Herrn Bauer geben.

Solange Vorrat reicht
 30 Tonnen (ungefähr)
Newcastle, doppelt gefiebt
 Regular \$10. Unser Preis **\$8.90** per Tonne
 Eins oder mehrere Tonnen.
 Nur gegen Kasse.
 Alle Kohlen werden vorsichtig geachtet.
SHAMROCK COALS, LTD.
 Regina, Sas.
 Telefon 91129.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Spezielles
Weihnachtsbräu
 Jetzt erhältlich!
 Es wird immer noch über das festliche, wundervolle Weihnachtsgebäck, von der Madame Franck herabgegeben, gesprochen — und trotzdem wird Ihnen das diesjährige noch besser munden.
Adanac Bier
 ... gebraut aus erstklassigen Malz- und Hopfen direkt hier in Saskatchewan... bei Arbeitern Saskatchewan... für die Einwohner Saskatchewan...
Es wird Ihnen gefallen!
ADANAC BREWING CO. LIMITED
 Grant Robb, Geschäftsführer.

Die Provinzregierung in Saskatchewan hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Die Provinzregierung in Saskatchewan hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Die Provinzregierung in Saskatchewan hat heute in der Generalversammlung der Provinzregierung in Regina, Sas., den 24. Dezember, eine Rede gehalten. Er hat über die Lage der Provinzregierung in Saskatchewan berichtet und die Maßnahmen, die er in der Zukunft ergreifen will, angekündigt. Er hat auch die Ergebnisse der Wahlen in der Provinz Saskatchewan für den 24. Dezember, 1931, bekanntgegeben. Er hat erklärt, daß die Regierung der Provinz Saskatchewan die besten Interessen der Provinz im Auge hat und daß sie die Maßnahmen ergreifen wird, die notwendig sind, um die Wirtschaft der Provinz zu beleben und die Arbeitslosigkeit zu verringern.

Das ganze Deutschtum des Westens ist Dank schuldig.
 Das Deutsch-Canadische Zentralkomitee, bestehend in seiner letzten Sitzung, unserer deutschen Zeitung „Der Courier“ die herzlichsten Glückwünsche zum Silberjubiläumsjahr zu überbringen. „Der Courier“ hat bei den Deutschen Tagen und anderen Unternehmungen des Zentralkomitees durch seine Mitarbeit zu einem großen Erfolg beigetragen, daß das ganze Deutschtum des Westens ebenso wie das Zentralkomitee unserer deutschen Zeitung vielen Dank schuldig ist.
 Mögen dem „Courier“ weitere 25 Jahre Blühens und Gedeihens beschieden sein!
 Mit deutschem Gruß,
 Deutsch-Canadisches Zentralkomitee,
 1829 Ottawa St., Regina, Sas.
 Marie Jacobs, 1. Schriftführerin.

Solange Vorrat reicht
 30 Tonnen (ungefähr)
Newcastle, doppelt gefiebt
 Regular \$10. Unser Preis **\$8.90** per Tonne
 Eins oder mehrere Tonnen.
 Nur gegen Kasse.
 Alle Kohlen werden vorsichtig geachtet.
SHAMROCK COALS, LTD.
 Regina, Sas.
 Telefon 91129.

Brenne MIDLAND
 Einmal meint immer.
 Eine Deep Seam Driftbiller Kohle, Staubbrei, wenig Asche und ein garantierter Steuergewinn.
 Midland Lump, per Tonne \$9.50
 Midland Cobble, per Tonne \$8.50
 Wir sind ausschließlich Agenten der Midland-Kohle.
 In gleicher Zeit führen wir Kynite Lump und Cobble, ebenso Steamföhrle und Holz jeder Art.
Central Coal Co.
 Telefon 92020
 2418 Dewdney Ave., Regina.

Der Getreidemarkt von Winnipeg
 In Lager Fort William oder Fort Arthur.
 Eine Wochenübersicht von Frig Bringham, Geschäftsführer der Consumers Elevator Co. Ltd., 190 Grain Exchange, Winnipeg. Phone 24 320
 Winnipeg, den 19. Dez. 1931.
 Der Getreidemarkt bewegte sich in der vergangenen Woche in engen Schranken und die Preise sind fast unverändert geblieben. Das Exportgeschäft war nur mäßig und nur in canadischen Weizen. Die wöchentlichen Lieferungen über den Ozean waren wiederum sehr klein. Europäische Länder nur sehr geringe Quantitäten von Weizen und Mehl. Von Vancouver sind größere Verkäufe nach dem Orient gemacht worden, wohl infolge niedriger Preise. Australien verkaufte ebenfalls größere Mengen Weizen nach dem Orient.
 Winnipeg, den 19. Dez. 1931.
 Der Getreidemarkt bewegte sich in der vergangenen Woche in engen Schranken und die Preise sind fast unverändert geblieben. Das Exportgeschäft war nur mäßig und nur in canadischen Weizen. Die wöchentlichen Lieferungen über den Ozean waren wiederum sehr klein. Europäische Länder nur sehr geringe Quantitäten von Weizen und Mehl. Von Vancouver sind größere Verkäufe nach dem Orient gemacht worden, wohl infolge niedriger Preise. Australien verkaufte ebenfalls größere Mengen Weizen nach dem Orient.

Gesuchte Personen
 Johann und Elisabeth Auns, die in Regina leben, jetzt aber verjahren sind, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten. Aufdrücken sind zu richten an Frau Barbara Brenner, Cameron Apartments 1, Regina, Sas.
 Herr Georg Haufen, früherer Kammerdiener, B. C., wird gebeten, seine letzte Adresse dem untenstehenden Büro mitzuteilen: North German Lloyd, 651 Main St., Winnipeg, Man.

Winnipeg Getreidemarkt.
 Winnipeg, 21. Dezember.
 Weizen
 No. 1 Northern 59.1
 No. 2 Northern 55.4
 No. 3 Northern 50.3
 No. 4 Northern 45.5
 No. 5 Northern 42.5
 No. 6 Northern 39.5
 No. 1 Durum 76.1
 No. 2 Durum 68.1
 No. 3 Durum 58.1
 Hafer
 No. 2 C.W. 28.3
 No. 3 C.W. 25.3
 No. 1 Futter 23.3
 No. 2 Futter 21.3
 Gerste
 No. 3 C.W. 38.5
 No. 4 C.W. 36.1
 No. 5 C.W. 34.5
 No. 6 C.W. 33.1
 Kleie
 No. 1 A.B.C. 97.3
 No. 2 C.W. 93.3
 No. 3 C.W. 74.3

Das ideale Weihnachts-Geschenk für Jung und Alt ist ein Diana-Luftgewehr.
 Preis auf Anfrage.
 Ferner: Neues deutsches Patent (Patentamt) - verbesserte „Blanca“ - zur Enttarnung von Aeschen und Mäusen auf Wägen und Möbeln. Verbesserung des mit patentierten Vorrichtungen versehenen „Blanca“ zur Enttarnung von Aeschen und Mäusen auf Wägen und Möbeln. Preis auf Anfrage.
THE WINKLER CO. OF CANADA
 217 Phoenix Building
 Tel. 26 578 Winnipeg, Man.

Winnipeg Getreidemarkt.
 Winnipeg, 21. Dezember.
 Weizen
 No. 1 Northern 59.1
 No. 2 Northern 55.4
 No. 3 Northern 50.3
 No. 4 Northern 45.5
 No. 5 Northern 42.5
 No. 6 Northern 39.5
 No. 1 Durum 76.1
 No. 2 Durum 68.1
 No. 3 Durum 58.1
 Hafer
 No. 2 C.W. 28.3
 No. 3 C.W. 25.3
 No. 1 Futter 23.3
 No. 2 Futter 21.3
 Gerste
 No. 3 C.W. 38.5
 No. 4 C.W. 36.1
 No. 5 C.W. 34.5
 No. 6 C.W. 33.1
 Kleie
 No. 1 A.B.C. 97.3
 No. 2 C.W. 93.3
 No. 3 C.W. 74.3

Das ideale Weihnachts-Geschenk für Jung und Alt ist ein Diana-Luftgewehr.
 Preis auf Anfrage.
 Ferner: Neues deutsches Patent (Patentamt) - verbesserte „Blanca“ - zur Enttarnung von Aeschen und Mäusen auf Wägen und Möbeln. Verbesserung des mit patentierten Vorrichtungen versehenen „Blanca“ zur Enttarnung von Aeschen und Mäusen auf Wägen und Möbeln. Preis auf Anfrage.
THE WINKLER CO. OF CANADA
 217 Phoenix Building
 Tel. 26 578 Winnipeg, Man.

Spezielles
Weihnachtsbräu
 Jetzt erhältlich!
 Es wird immer noch über das festliche, wundervolle Weihnachtsgebäck, von der Madame Franck herabgegeben, gesprochen — und trotzdem wird Ihnen das diesjährige noch besser munden.
Adanac Bier
 ... gebraut aus erstklassigen Malz- und Hopfen direkt hier in Saskatchewan... bei Arbeitern Saskatchewan... für die Einwohner Saskatchewan...
Es wird Ihnen gefallen!
ADANAC BREWING CO. LIMITED
 Grant Robb, Geschäftsführer.

Regina und Umgegend

\$101,000 für die Arbeit am Mascanag-See.

Die Arbeiten am ausgetrockneten Mascanag-See in Regina, die schon viele Monate in den letzten Jahren durch die Bemühungen der an der Spitze des Projekts stehenden Regierung des Ministers J. A. Bennett \$101,000 gekostet, nach der Verabschiedung des Gesetzes von den 90 Prozent auf die tatsächlichen Arbeitskosten entfallen sein. Da die Arbeit als Notstandsmaßnahme angesehrt wurde, entfallen nur 25 Prozent der ursprünglichen Kosten, während die übrigen 75 Prozent von der Dominionregierung in Ottawa zu tragen ist.

Am Freitag und Samstag sind bis zum Sonntag aus der Provinz und weit Teile von Süd-Saskatchewan aus dem Bereich der Provinzverwaltung, die ein Regenerationswerk am See anregt, um den Bewohnern in diesen Teilen der Provinz, die sich dem von den Naturgewalten bedingten Schaden zu erwehren, die Hilfe zu leisten, die die Provinzverwaltung für die Seearbeiten zu leisten hat.

Das den Zarengebieten sind bis jetzt ungefähr 16,000 Stück Vieh nach den Bedingungen in Nord-Saskatchewan transportiert worden. Das Vieh verbleibt in den Winterquartieren in den Gebieten, wo es für den Winter überlassen ist, um sich in Frühjahr wieder in die Provinz zurückzuführen.

Neu Jodel und Sohn Karl haben sich getraut, in Regina auf dem Grundstück des Courierterrains ein Geschäft zu eröffnen. Neu Jodel teilt allen ihren Freunden mit, daß sie ihre Adresse geändert hat; früher war sie Helmsweg, heute ist sie Stoughton, Sask.

Einzige deutsche Bäckerei in Regina.

Bessere gute Backwaren.

Erfrischende deutsche Backwaren. Bestenfallsiger Bismarckbrot per Pfund 15c.

Kugeln und Schokolade.

EUROPE CAFE & BAKERY

1516-11th Ave., Regina, Saskatchewan.

Telefon 5096.

Bücherfindung aus Deutschland eingetroffen.

Der Deutsch-Canadische Erberunterstützungsausschuss in Regina hat kürzlich von Deutschland eine Generallieferung von Büchern erhalten, die für die Erweiterung seiner Bibliothek aufzuwenden sind. Die Bücher sind von der Firma H. W. Gieseler, 2834 Main Street, Regina, Saskatchewan, besorgt worden. Die Bücher sind von der Firma H. W. Gieseler, 2834 Main Street, Regina, Saskatchewan, besorgt worden.

Am Freitag und Samstag sind bis zum Sonntag aus der Provinz und weit Teile von Süd-Saskatchewan aus dem Bereich der Provinzverwaltung, die ein Regenerationswerk am See anregt, um den Bewohnern in diesen Teilen der Provinz, die sich dem von den Naturgewalten bedingten Schaden zu erwehren, die Hilfe zu leisten, die die Provinzverwaltung für die Seearbeiten zu leisten hat.

Das den Zarengebieten sind bis jetzt ungefähr 16,000 Stück Vieh nach den Bedingungen in Nord-Saskatchewan transportiert worden. Das Vieh verbleibt in den Winterquartieren in den Gebieten, wo es für den Winter überlassen ist, um sich in Frühjahr wieder in die Provinz zurückzuführen.

Neu Jodel und Sohn Karl haben sich getraut, in Regina auf dem Grundstück des Courierterrains ein Geschäft zu eröffnen. Neu Jodel teilt allen ihren Freunden mit, daß sie ihre Adresse geändert hat; früher war sie Helmsweg, heute ist sie Stoughton, Sask.

Krebsklinik in Regina eröffnet.

Die Krebsklinik-Kommission von Saskatchewan hat am Montag, den 21. Dezember, in diesem General-Hospital die erste Krebsklinik eröffnet. Eine zweite Klinik dieser Art wird im nächsten Monat in Saskatoon am 4. Januar eröffnet werden.

Die Krebsklinik-Kommission von Saskatchewan hat am Montag, den 21. Dezember, in diesem General-Hospital die erste Krebsklinik eröffnet. Eine zweite Klinik dieser Art wird im nächsten Monat in Saskatoon am 4. Januar eröffnet werden.

Die Krebsklinik-Kommission von Saskatchewan hat am Montag, den 21. Dezember, in diesem General-Hospital die erste Krebsklinik eröffnet. Eine zweite Klinik dieser Art wird im nächsten Monat in Saskatoon am 4. Januar eröffnet werden.

Die Krebsklinik-Kommission von Saskatchewan hat am Montag, den 21. Dezember, in diesem General-Hospital die erste Krebsklinik eröffnet. Eine zweite Klinik dieser Art wird im nächsten Monat in Saskatoon am 4. Januar eröffnet werden.

Katholische St. Theresiengemeinde.

Am Vorabend zu Weihnachten findet um 12 Uhr Mitternachtsmesse statt. Am ersten Weihnachtstag ist um 10 Uhr 30 Messe.

Am 1. Januar 1932 wird von Mitgliedern der St. Theresiengemeinde in der Gemeindehalle (Ede College Ave und Elliott Straße) ein Theaterstück „Der Schusterbarn“ in drei Akten aufgeführt. Da die Vorstellung gewiß allgemein großen Beifall finden wird, ist eine Wiederholung für Montag, den 4. Januar, vorgesehen. Das Spiel wird auf jeden Zuschauer rechnerisch eingeworfen und alle zu herkömmlichem Preis zu verkaufen.

Am 18. Dezember wurde in der St. Theresiengemeinde von den Kindern der St. Margaretschule eine Operette aufgeführt. Der Beifall der Vorstellung war gut. Sodas Vater, der Direktor der Schule, St. Theresiengemeinde, stellte den Zuschauern ein Buffet, bestehend aus verschiedenen Speisen, zur Verfügung. Das Buffet wurde am 19. Dezember durch den Vorstand der St. Theresiengemeinde überreicht.

Am 21. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Am 24. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Am 27. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Deutsch-Canadischer Klub.

Am 18. Dezember wurde in der St. Theresiengemeinde von den Kindern der St. Margaretschule eine Operette aufgeführt. Der Beifall der Vorstellung war gut. Sodas Vater, der Direktor der Schule, St. Theresiengemeinde, stellte den Zuschauern ein Buffet, bestehend aus verschiedenen Speisen, zur Verfügung. Das Buffet wurde am 19. Dezember durch den Vorstand der St. Theresiengemeinde überreicht.

Am 21. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Am 24. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Am 27. Dezember findet abends um 7 Uhr der St. Theresiengottesdienst mit Weihnachtsgesang statt.

Grüßungsbelebung

Wir geben hiermit die Eröffnung unserer

Blumengeschäftes, im Mittelpunkt der Stadt gelegen

und zwar in dem Gebäude der Regina Trading Co., 12th Ave., bekannt.

Jede Pflanze, die Sie ausgesucht haben, ist in unseren eigenen Gewächshäusern an der der Dowdney Avenue zu befruchtigen, gezogen worden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere neuen Samen, einen Besuch abtaten würden.

DE LUXE FLORIST

Company, Limited

The Royal Growers

Telefon 4504 R. S. Kremer, Geschäftsführer

Weihnachtsbäume jeder Größe zu äußerst niedrigen Preisen.

Edenwold, Sask.

Der Winter hat seinen Einzug gehalten mit etwas Schnee und ein paar kalte Nächte.

Wir stehen in der Adventszeit und leben Weihnachten entgegen, das es heißen wird: Christus ist geboren, freue dich, o Christen!

Sohn und Frau Franz Größ in am 3. Dezember ein Sohn geboren worden. Mutter und Kind befinden sich wohl. Wir gratulieren.

Es hat dem Herrn über Leben und Tod gefallen, Herrn Jakob Schmid aus Edenwold bei seinem Schwiegereltern Karl Wang und seiner Tochter Regina am 4. Dezember in die Ewigkeit abzurufen. Er wurde am Sonntag, den 6. Dezember, unter großer Beteiligung von Herrn Pastor Wilhelm Caswald, auf dem Friedhof der St. Johannes-Gemeinde zu ewigen Ruhe beigesetzt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Beerdigungsträger waren der Schwager, Franz Gattlinger, Jakob Sijzer, Johann Wang, Johann Koch und Jakob Wang. Der im Herrn Entschlafene hinterläßt 12 Kinder — 9 Knaben und 3 Mädchen — im Alter von 12 Jahren bis zu dem jüngsten, der im Alter von 8 Jahren ist. Er wurde am Sonntag, den 6. Dezember, unter großer Beteiligung von Herrn Pastor Wilhelm Caswald, auf dem Friedhof der St. Johannes-Gemeinde zu ewigen Ruhe beigesetzt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Beerdigungsträger waren der Schwager, Franz Gattlinger, Jakob Sijzer, Johann Wang, Johann Koch und Jakob Wang. Der im Herrn Entschlafene hinterläßt 12 Kinder — 9 Knaben und 3 Mädchen — im Alter von 12 Jahren bis zu dem jüngsten, der im Alter von 8 Jahren ist. Er wurde am Sonntag, den 6. Dezember, unter großer Beteiligung von Herrn Pastor Wilhelm Caswald, auf dem Friedhof der St. Johannes-Gemeinde zu ewigen Ruhe beigesetzt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Beerdigungsträger waren der Schwager, Franz Gattlinger, Jakob Sijzer, Johann Wang, Johann Koch und Jakob Wang.

Cosmopolitan Stores

Wünscht ihren Kunden und Freunden ein recht frohliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Cosmopolitan Stores

Cade Salter St., Regina, Sask.

Fuhrmann & Co.

Meiserei und Warenaufbereitung.

Ede 10. Ave und St. John St., Regina. Telefon 7615.

Allen unseren Freunden erlauben wir den aufrichtigen Wunsch, daß dieses Weihnachtsfest ein recht frohliches sein möge! Mögen Sie und Ihre Lieben sich in frohlicher Stimmung um den Weihnachtsbaum versammeln und die Geschenke, die Sie empfangen, edelst freudigen Herzens entgegennehmen werden, wie der Spross der Erde.

Deutsch-Ungarische Küche

1542 Elfte Ave., Regina

Allen unseren Kunden und Freunden herzlichste Wünsche zum Weihnachtsfest und neuen Jahr, sowie auch allen Verwandten und Bekannten in der alten Heimat.

Andreas Krotenthaler und Frau.

HOME WOOD & COAL COMPANY

Common Lump Kohle	1 Tonne	\$9.50
Bei größerer Menge	1 Tonne	\$9.25
Stone Lump Kohle	1 Tonne	\$8.50
Bei größerer Menge	1 Tonne	\$8.25

Christie Grant's Department Store

wünscht ihren deutschen Kunden und Freunden ein frohliches und erfolgreiches neues Jahr.

Christie Grant's Department Store

2023 South Railway St., Regina, Sask.

Maßen Sie Ihren Kohlen- u. Holzbedarf von einer deutschen Firma! Rühmliche Preise!

Constructors Ltd.

Emil Schmidt, Geschäftsführer, 810 Dowdney Ave., Regina, Telefon 5022.

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

festtags-Gottesdienste in der ev.-luther. Dreieinigkeitskirche.

- 24. Dezember: Christfest, abends 7 Uhr.
- 25. Dezember: Festgottesdienst 12:11 Uhr morgens, deutsch; 1:28 Uhr abends englisch.
- 27. Dezember: Regelmäßiger Gottesdienst morgens 12:11 Uhr. Abends 1:28 Uhr eine Weihnachtsfeier im Rahmen der Kirche „Weihnacht, Engelwacht“, sowie Seroden und die unendlichen Stellen.
- 31. Dezember: Jahresabschlussgottesdienst, 1:28 Uhr abends. Nach dem Gottesdienst Einkehrfeier der Jugend.
- 1. Januar: Neujahrgottesdienst 12:11 Uhr morgens.

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

Halten Sie Saskatchewan Arbeiter beschäftigt und ersparen Sie sich selbst Dollars.

Brenne Souris Superior Lignite

Die beste in Saskatchewan befindliche Kohle

Stübe, 2 Tonnen	\$11
Große Cobble	\$5
per Tonne	

Drumheller Kohlen

Stübe per Tonne	\$9.50
Große Eierkohle	\$9
per Tonne	

Holz

Foppel per Cord	\$8
Tannen	\$10
Abfälle	\$10

THE SUPERIOR COAL CO.

Dowdney Ave. u. St. John St., Regina. Telefon 93441

Für unsere Farmer



Auch die Bauern in Rumänien leiden unter der Wirtschaftskrise.

Aus einem Brief aus Malcoi.

Herr Paul Martin in Prolate, Sask., sandte uns einen Brief aus Malcoi, Rumänien, geschrieben von Familie Joseph und Emilia Klein. Außer lokalen Nachrichten, wie Hochzeiten und Sterbefällen, enthält das Schreiben auch einige allgemein interessante Mitteilungen:

Malcoi, den 20. Okt. 1931.

Die Getreidepreise sind in diesem Jahr sehr niedrig, nur 1/2 bis 1/3 des vorigen Jahres. Die Preise für Vieh sind ebenfalls niedrig. Die Bauern leiden sehr unter der Wirtschaftskrise. Die Preise für Getreide sind so niedrig, dass die Bauern nicht mehr davon leben können. Die Preise für Vieh sind ebenfalls niedrig. Die Bauern müssen ihre Tiere verkaufen, um zu überleben. Die Wirtschaftskrise hat die Bauern in Rumänien in eine schwierige Lage gebracht. Die Preise für Getreide sind so niedrig, dass die Bauern nicht mehr davon leben können. Die Preise für Vieh sind ebenfalls niedrig. Die Bauern müssen ihre Tiere verkaufen, um zu überleben. Die Wirtschaftskrise hat die Bauern in Rumänien in eine schwierige Lage gebracht.

Fren' dich, Bauer!

(Stoßen zu dem Artikel „Sozialistische Gemeinwirtschaft“ im Courier vom 2. Dezember.)

Fren' dich, Bauer, und frohlocke; denn die Not hat bald ein Ende! Große Männer, kluge Köpfe nehmen es nun in die Hände; Deine Sorgen, deine Schulden, all dein Schweiß und Tränenjammer werden bald dich nicht mehr drücken, anstatt Anstoß wirst du Hammer.

Denn das neue Hilfsmittel soll auch hier zur Geltung kommen. Alles muß vernünftig werden, alles wird dir abgenommen; keine Spekulationen, selbst Kredit und Preise werden schön geregelt; Geldadmiral hat seinen Platz auf Erden.

Bater Staat wird weise trodnen, daß es dir an nichts gebricht. Daß dein Leben sorglos werde, frei von jeder Menschenknecht. Das System der Geldadmiral ist; die Schwachen anzubeden. Unter System, sagt man, will nur: „Gleiche Rechte allen Leuten!“

Auch Familienfragen sollen ferner dich nicht mehr bedrücken; Denn der Staat nimmt deine Kinder, um sie früh schon zu bestimten. Mit den roten Inflationstücken; und die Gl' wird ein Vergnügen, nicht gebunden, zwanglos sei sie; weit's nicht mehr, so laßt man's liegen.

Was wir sonst noch von dir wollen? Gib uns zu bieder befehen Der Gesundheit und dem-Staat! Und das darfst du nicht verachten; Folge willig und gehorham uns, die wir die Sache leiten. Die aus reinem Opfergeiste für euch kämpfen, für euch streiten!

Wäre Jürgel wohl behaupten, daß ihr einer Herde Rinder Gleichgestellt und nicht behandelt, und daß ihr dann wohl nicht minder Alle freien Menschenrechte erben und verlieren würdet! Had ein noch nicht unterlegt, das selbst Sklaven überleidet.

Nur das Paradies im Eden gläubig schauen, in dem mühten Sie gesehen, daß die kluge großer Männer viel vermögen. Daß die Menschen glückselig leben, an des Staates Ansehntragen.

Das Schicksal von der Scholle, die du einst dein eigen nanntest. Wenn verunmüht, und wenn jemals fähigst du im Jagen überbranntest. Wenn man dir den Gottesglauben oder auch Familienrechte Angewandelt, laß; das haben; wollen keine Gottesneid!

Drei soll dich der Mensch bewegen, ohne Fesseln; ohne Bande. Und das Leben voll ansehnen, der Moral in Trut und Schande. Der dem Menschen Melten schmeidet und ihn heumit in keinem Streben; Bäter Staat soll alle regeln und sein anderer daneben!

weiner wird den andern drücken, würde ihm ja doch nichts nützen. Und der Staat will alle Bürger, die ihm dienen, nähren, schütten; Verdienend wird nicht geduldet, das soll noch erwidert sein; Denn willst du nicht mein Wunder sein, so schlaß dich die Schadel ein. Frey Gradans.

Aus Rußland.

Das Wetter in für diese Jahreszeit verhältnismäßig gut. In den letzten Tagen hat es etwas milder werden und Frost, die Winde bleiben auch nicht ganz aus, doch haben wir auch einige schöne Tage gehabt. Das Vieh fühlte sich immer draußen, was uns viel Annehmlichkeit gibt, von dem wir auch nicht genug haben. Doch die Notwendigkeit hat schon eingeleitet, indem wir nichts zu flauen haben und hoffen dürfen, durch den Winter zu kommen.

Wie ganz anders klingen doch die Berichte aus der alten Heimat, aus Russland, dem gelobten roten „Paradies“! Wir erhielten gestern einen Brief von drüben, den ich gefälligst einleiten will. Ein alter, ehrenhafter Mann schreibt:

„Wie Du schreibst, hattet Ihr in diesem Jahre wieder eine Mißernte, aber Ihr habt das Glück, daß Euch von der Regierung geholfen wird. Das ist hier ganz anders. Bei uns wird nichts gegeben, nur immer admetten. Mir ist sich war wieder Reichsteierung. Wer noch zwei Kühe hatte, mußte eine hergeben. Wer etliche Schafe hatte, mußte alle bis auf eins abliefern, Schweine ebenso. Dann wird noch ein lächerlich geringer Preis dafür bezahlt. Stroh in Mehl, denn bekommt man keinen mehr zu sehen. Man braucht überhaupt nicht mehr zu kaufen, denn es gibt nichts mehr in Russland. Man hat auch nichts, womit man kaufen kann.“

Die Ernte war mir schwach. Aber wir mühten keine sehr gute Ernte, weil es mir viel Arbeit gibt, während die keine Handvoll Getreide mehr bekommen. Für Oktober und November zusammen bekam ich beiden Malen 68 Pfund Mehl. Da bei uns wir Alten noch besser beschickigt als etliche Junge, die noch weniger bekommen, einige aber auch mehr. Andere Löhner bekommen soviel wie wir. Sie hat nicht im Kolchose gearbeitet. Ihr Mann hat viele Arbeitstage, bekommt eine volle Kation, hat aber viel mehr verdient, das Hebrige muß er an die Regierung abgeben für einen mäßigen Preis. Das ist also unter Arbeitslohn für ein ganzes Jahr. Dann wird uns noch verschiedene genommen. Man wird wie das Vieh zur Arbeit angetrieben. Die Menschen gehen aber auch nicht weiter als sie getrieben werden.

„An ein Menschenleben fräht hier kein Sabn. 22 Millionen Menschen sind hierzulande vertriebt und getötet. Wieviel Millionen sind davon schon umgekommen? Nur ein kleines Beispiel: Im Frühjahr wurden 16,000 Seelen nach dem Aufbruch vertriebt, darunter A. S. und J. P. R. 11 und C. Staragin und viele andere. Sie mußten den Sommer über Vehmzettel für Winterwohnungen machen. Den Vehm mußten sie 3 Werrtragen und das Wasser 2 Werrtragen und das Wasser 2 Werrtragen.“

„Mutter.“

Wenn eine Frau dich stets geliebt. So war es die, die dich gedart. Wenn eine Frau dir treudig gibt. Was sie dein Leben, Wünsch war. Wenn sie dir rechte Wege wies. Und strakt und Mut in dir erweckte. Dich trauernd von sich ziehen ließ. Und täglich Arme nach dir rechte. So war es die, die einstarb starb. Am Tod noch laßt für dich mir stark. Die Mutter! — Deine Mutter!

Harold Coerg.

„Mutter.“

Wenn eine Frau dich stets geliebt. So war es die, die dich gedart. Wenn eine Frau dir treudig gibt. Was sie dein Leben, Wünsch war. Wenn sie dir rechte Wege wies. Und strakt und Mut in dir erweckte. Dich trauernd von sich ziehen ließ. Und täglich Arme nach dir rechte. So war es die, die einstarb starb. Am Tod noch laßt für dich mir stark. Die Mutter! — Deine Mutter!

Harold Coerg.

leichte Arbeit. Vor einiger Zeit schrieb ich hier an meine Kinder, daß ich schon gestorben sei. Im Ganzen seien von 16,000 schon 700 gestorben, meistens infolge Hunger. Etwas später schrieb Frau A. daß auch ich schon gestorben sei; sie sei noch mit einem Zahn überig geblieben. Auf wie lange, weiß man nicht. Das ist nur ein Beispiel. Wieviel Tausende, solcher Fälle gibt es im Lande! Es kann sich kein Mensch vorstellen, was im Lande es hier gibt, und alle Welt schmeigt dazu.

Es kommen sehr viele Ausländer als Arbeiter oder als Delegierten nach Russland, selbstverständlich kommunisten. Natürlich kam eine Gruppe in unserer Stadt an. Ein Landler und Amerikaner. Als sie auf der Station ankamen, wurden sie mit Kornmehl und Butter empfangen. Die Autos standen bereit, und es ging gleich zum besten Hotel, wo das Volk aufgetischt wurde. Alle Ehrenmüdigkeiten und alles Schöne wurden gezeigt. Von dem Land bekommen sie kein Wortlein zu hören. Die Toren lassen sich belügen und föhren die ihre Kameraden in der Heimat. Kennst in das schöne und reiche Russland, hier ist gut sein!

„Soni aus dem Briele. Wer solches liest und darüber nachdenkt, muß in dem Schilde schlafen. Wie glücklich sind wir dann noch überzuland! Wünsch allen Leuten und dem Communisten glückliche Weihnachten und ein gesegnetes Neujahr.“

„Wäge der „Courier“ uns auch in neuen Jahre zu treu dienen wie bisher!“

A. J. Könen, Pamern, Sask.

Die russischen Bauern leisten passiven Widerstand.

In der für die Befreiung der Bevölkerung so außerordentlich wichtigen Frage der Getreideentwertung können sich die Kolchose- und Sowjetbäuer den bürgerlichen Bauern nicht ergeben. Die G.P.U. (Bereinigtes staatliche politische Verwaltung) führt schon seit einiger Zeit eine Unternehmung, um die Minderzahl der Getreidebauer in den kollektivierten landwirtschaftlichen Betrieben festzuhalten. Die Verteilungen der G.P.U. enthalten schwere Verordnungen gegen die Vertung des gesamten Getreideertrags, zentralisierenden Anordnungen. Die Verteilungen von Getreidevorräten vor dem Zugriff der Regierungsbürokraten wurde nicht nur in den Sowjet (staatliche Getreidebüro), sondern in einem noch größeren Maße in den Kolchose (kollektivierten Bauernwirtschaften) betrieben, auch

Zeit wirkt Wunder

ON THE NECK OF EACH 5 YEARS OLD

SEAGRAM'S CANADIAN RYE WHISKY

Am Ende jeder Flasche von „Seagram's Canadian Rye Whisky“ ist ein Messer eingeklebt, das das Jahr angibt, in dem dieser Whisky gelagert wurde und bestimmt, daß er 5 Jahre alt ist.

Jäger gegen Verbot des Abschießens von Wildenten.

Im Widerstand mit dem Verbot des Abschießens von Wildenten, nach welchem die Jagd auf Wildenten im Jahre 1932 für Kanada und die Vereinigten Staaten vollständig zu untersagen, steht die Anzahl einiger Ontario-Jäger. Diese Jäger sind Mitglieder der Vereinigung „Wildenten Jäger“ in Kanada und den Vereinigten Staaten. Sie sind der Meinung, dass das Verbot nicht im Interesse von Kanada und Nordamerika zu erlassen ist, da es von den Jägern in Kanada und den Vereinigten Staaten nicht angenommen wird. Es wird daher behauptet, dass das Verbot nicht im Interesse von Kanada und Nordamerika zu erlassen ist, da es von den Jägern in Kanada und den Vereinigten Staaten nicht angenommen wird.

Die Regierung verlangt, daß die Getreideentwertung bis zum 1. November 1932 unbedingt in der Höhe von 70 Prozent der vorgeführten Gesamtentwertung erfüllt werde. Da jedoch bis zum 20. Oktober bloß 42 Prozent abgeteilt waren, erweist es sich als sehr schwierig, ob das Verlangen der Regierung erfüllt werden kann.

Auf dem hohen Lande zeigt sich ebenfalls ein harter passiver Widerstand. Es wird das Getreide während der Erntezeit von den Bauern versteckt und nicht abgeliefert. Diese Bauern sind sehr arm und haben keine andere Möglichkeit, ihre Familie zu ernähren.

Wenn du einmal begriffen hast, daß die Welt nicht demnach gegeben wurde, wirst du dich zunehmend glücklich schätzen, daß dir dennoch so viel Gutes auf ihr widerfährt.

Wenn du einmal begriffen hast, daß die Welt nicht demnach gegeben wurde, wirst du dich zunehmend glücklich schätzen, daß dir dennoch so viel Gutes auf ihr widerfährt.

Wenn du einmal begriffen hast, daß die Welt nicht demnach gegeben wurde, wirst du dich zunehmend glücklich schätzen, daß dir dennoch so viel Gutes auf ihr widerfährt.

Kaufen Sie Ihr Mehl von uns und Sie sparen wenigstens 50c an einem 98 Pfund Sack.

McCarthy Milling Co.

7th Ave. und McArthur St. Regina Telefon 91066

„Das „Best“ Mehl ist das beste.“

Aus hartem No. 1 Weizen gemahlen.

Wir führen: Mehl, Mehl, Schrot, gefrorenes Getreide, Rasmehl, Pastetenmehl usw.

Unsere Garantie ist zufriedenstellend.

Lesegeld

Bitte, senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenem Brief. Noch besser ist es „Money Orders“ oder „Postal Notes“ zu benutzen.

An „Der Courier“ Regina, Sask.

1835 Halifax Street.

Beiliegend überfende ich Ihnen:

für den „Courier“: Bezahlung bis zum 1. Januar 1932.....	\$.....
dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1933..	\$ 2.00
Zusammen.....	\$.....
und für den Courierkalender 1932.....	\$ 0.50

Mein Name ist.....

Meine Post-Office Adresse ist.....

Probing.....

Zur Beachtung! Wer sein Lesegeld für den „Courier“ bis Januar 1933 vorausbezahlt oder wer einen neuen Abonnenten gewinnt und \$2.00 für das erste Abonnementsjahr einsetzt, erhält auf Wunsch den Courierkalender 1932 als freie Prämie.

Weihnachtsgrüße!

CALGARY BEER

Es geht mit guten Dingen... es erhöht den Weihnachtsgedanken, überhand den Geist aller Feiertage... Calgary Beer, das Bier mit höchsten Gütegraden.

Zusätzlicher British Columbia-Sopien, höchster Grad Österreichs des Bieres, perlenreiches Wasser von den Bergen... Dieses, durch sorgfältiges Brauen gibt dem Calgary Bier seinen feinen Geschmack, seinen Lebensgeist!

Calgary Brewing & Malting Co., Ltd.

CALGARY CANADA

Marianne reist nach Asien

Roman von Kurt Martin.

(3. Fortsetzung)

Als Frau Emma das Zimmer verlassen hatte, hob Elinor den Kopf. Sie sprang auf, lief zur Tür und öffnete sie leise. Niemand war zu sehen. Die idyllische Stimme der Mutter klang aus der Küche. Da glitt sie hin zum Kleiderständer, rief die Tröpfe hinab, kloppte auf die Tür und öffnete sie. Sie sah die Mutter, die gerade die Treppe hinab, kloppte auf die Tür und öffnete sie. Sie sah die Mutter, die gerade die Treppe hinab, kloppte auf die Tür und öffnete sie.

„Mutter, ich bin es.“
 „Was — Elinor? — Wo bist du?“
 „Du wirst sofort hierher kommen. Es ist merkwürdig.“
 „Bitte, höre mich an! Ich komme nicht herein. Ich habe nicht mit nach Hause.“
 „Elinor, was ist es?“
 „Ich lasse mich nicht von Haus reichen. Mutter, ich habe ihm alles erzählt. Er ist dir sehr böse. Ich fahre heute nachmittag mit ihm zu meinen Eltern.“
 „Elinor, wenn du das tust, wenn du nicht sofort hierher kommst — ich rufe die Polizei — ich zeige deinen Herrn Dr. Rauenstein an wegen Entführung!“
 „Ich fahre ja freiwillig mit ihm.“
 „Mit Rauenstein?“
 „Elinor!“
 Frau Emma drehte wie toll an der Tür. Aber Elinor war nicht mehr am Apparat. Fernbelebend rief Frau Emma das Telefonat in ihrer Hand zu sehen. Wenn sie nur wieder unter die Augen kommt! Sie soll etwas erleben! Sie möchte sie in eine Pension. Sie will fort. Sie muß dem Dr. Rauenstein aus den Augen. Dieser Mensch! Aber natürlich, er ist überglücklich über eine Millionärin geworden! — Warum wird nichts, Herr Rauenstein?“
 „Es half indessen alles. Elinor, Frau Emma mußte am Nachmittag allein nach Hause fahren. Sie hatte ihre Ankunft gemeldet, und am Bahnhof erwartete sie Willi Arninge mit dem Auto. Er begrüßte sie lebhaft. „Guten Tag, Tante! Es freut mich, daß du heute persönlich zurück bist. Wirklich, es ist höchste Zeit, daß wir einmal die ganze Teilnehmende beraten.“
 „Wie geht es Cäcilie?“
 „Was macht Christian?“
 „Und was treibt Elinor?“
 Emma Augler zeigte ihr gezeichnetes Mädel. „Ich soll dich von allen grüßen, besonders von Cäcilie. Sie fühlt sich nicht ganz wohl, muß das Bett hüten. Eigentlich hatte sie mitkommen wollen.“
 „So, so! Ich hätte mich gefreut.“
 Sie nahm im Wagen Platz, und er setzte sich ans Steuer. Nach zehn Minuten blickte sie vor sich. Arningers Haus. Frau Emma wurde von ihrem Bruder lebhaft begrüßt. Er geleitete sie ins Haus. Dort kam auch Agnes Arninge, um die Schwägerin willkommen zu heißen.

den Kopf. Du sprichst immer Tropfen aus. Willi! Gerechtigkeit plant du nicht etwa gar irgendeine Schmeichelei? Es wäre mir lieber, du sprichst mir die Wahrheit.
 „Elinor, Agnes! Hier muß gebührend werden. Es freut mich, daß Emma zu uns gekommen ist und sich mit uns abgefunden hat. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt.“
 „Elinor, Agnes! Hier muß gebührend werden. Es freut mich, daß Emma zu uns gekommen ist und sich mit uns abgefunden hat. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt.“

den Kopf. Du sprichst immer Tropfen aus. Willi! Gerechtigkeit plant du nicht etwa gar irgendeine Schmeichelei? Es wäre mir lieber, du sprichst mir die Wahrheit.
 „Elinor, Agnes! Hier muß gebührend werden. Es freut mich, daß Emma zu uns gekommen ist und sich mit uns abgefunden hat. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt.“

den Kopf. Du sprichst immer Tropfen aus. Willi! Gerechtigkeit plant du nicht etwa gar irgendeine Schmeichelei? Es wäre mir lieber, du sprichst mir die Wahrheit.
 „Elinor, Agnes! Hier muß gebührend werden. Es freut mich, daß Emma zu uns gekommen ist und sich mit uns abgefunden hat. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt. Das ist ein großer Schritt.“

und auch da nur für einen Tag. Ich habe ihn immerhin ganz fremd gefunden. Aber ich weiß ja nun nicht mehr es in Marianne nicht. Es soll ja wohl so etwas wie eine Liebe auf den ersten Blick geben. Ich habe keine Ahnung, ob Marianne sich etwa damals vor mich haben in mich verliebt hat, ob sie — und dann diese Erbschaft! — Ich und Marianne sind die letzten der großen, kühnen, kühnen Linie. Ich bin ja kein Familienanfaller.
 „Aber das Mädel! Welche Zeit! Ich es ist unsere heilige Pflicht, des Elinor, Elinor, Elinor zu erfüllen. Wenn ich da nun jetzt furchtbar die ganze Sache abblende — ich weiß ja nicht, was ich da antworte.“
 „Elinor, ich bin nachdenklich.“
 „Marianne sprechen Sie nicht von den 10 Millionen Dollar, die Sie erben werden mit Ihrer Mutter erben sollen?“
 „Weil die für mich erst in zwei Jahren in Frage kommen.“
 „Denken Sie doch. Sie betreiben ein Geschäft, das Ihnen, zusammen mit 10 Millionen Dollar in die Höhe bringt.“
 „Nicht so. Elinor, das Geschäft, das Sie betreiben, ist ein Geschäft, das Ihnen, zusammen mit 10 Millionen Dollar in die Höhe bringt.“



den in einer Kollisionsabteilung.
 „Elinor, ich weiß es ganz anders.“
 „Was? — Ja, wie dann aber?“
 „Nicht so. Elinor, das Geschäft, das Sie betreiben, ist ein Geschäft, das Ihnen, zusammen mit 10 Millionen Dollar in die Höhe bringt.“

Mittwoch und Donnerstag
 und Tage, an denen Sie
 Artikel für die Hälfte
 des regulären Preises kaufen können.
England's Jewelry Store Ltd.
 1776 Hamilton St., Regina, Sasl.

**Wenn Sie nie Schmerzen oder Pein haben
 Wenn Ihr Blut reich und rein ist
 Dann lesen Sie dies nicht!**

Wir empfehlen eine Flasche des berühmten
**Schmerzmittel Blackhawk's (Kattliffe's) Oil
 Indianer-Extrakt.**

Für die Behandlung und Vinderung von
 Rheumatismus, Neuritis, lichter Rücken, heiße
 Gelenke, Taubheit, Zahnschmerzen, Neuralgie, müde und
 geschwollene Füße, Schmerzen, Pein, usw.

Wir geben auch eine Woche Behandlung des Blackhawk's
 Blut- und Körper-Tonik frei. Ein Karrieremittel vollständig von
 Dürre und Kräutern hergestellt, empfohlen für Reinigung und
 Aufbau des ganzen Systems. Es löst und entfernt allen Schleim
 und alle Leberreste des Magens und der Gedärme, entfernt die
 Reime und Bakterien und entfernt die Ursachen der Magen-
 beschwerden, von Nieren-, Leber- und Blasenleiden, Hautkrankheit,
 Rheumatismus und unzählbaren anderen Leiden, die durch un-
 zureichende Ernährung und unreines Blut entstehen.

Um es möglich zu machen, daß Sie ein zufriedener Gebrauch-
 er der Blackhawk's (Kattliffe's) Oil Indianer-Extrakt werden,
 und den Nutzen davon erhalten wie ihn andere davon haben,
 machen wir Ihnen dies spezielle Angebot.

Blackhawk's (Kattliffe's) Oil Indianer-Extrakt wird für
 \$1.00 per Flasche verkauft. Während unserer speziellen Ange-
 bote schenken Sie diese Anzeige aus und senden Sie dieselbe
 nebst \$1.00 an uns, dann senden wir Ihnen postfrei zwei \$1.00
 Flaschen samt einer einwöchentlichen Portion der Blackhawk's
 Blut- und Körper-Tonik, alle drei für nur \$1.00.

Volle Beschreibung in Deutsch bei jedem Paket.
 Zufriedenheit zugesichert oder Geld zurück erstatten.

Blackhawk Indian Remedy Co.
 1536 Dundas St. W. Dept. G. Toronto 3, Ont.

Der Dampfer „Hort“ keuerte
 durch das Feste Meer. Fern im
 Osten zog sich das Eisgebirge
 hin. Es fehlte die Luft für dies
 Meer, verdrängte diese. Kein
 Mensch drachte Stellen aufzu-
 stehen, heißen Sanden, der
 Kälte, die das Schiff umgibt.
 „Es war so warm und ge-
 rade so heiß, daß man sich an
 Zeit mochte.“
 Elinor, Elinor lag in einem
 bequemen Kessel und saß hin-
 aus in den blauen Tag. Es war
 etwas Unruhiges in ihrem Wesen.
 Eine Fülle hand zwischen ihren
 Wangen. Elinor richtete sie sich
 auf. Ein zitternder Blick traf den
 Mann, der im Stuhl neben ihr lag
 und eifrig in der Zeitung las. „Pa-
 pa! Will ein wenig lesen?“
 „John, Elinor, dränge hinter
 seiner Zeitung hervor. „Elinor, du
 Elinor! Du wirst mich doch hier
 finden, wenn du zurückkommst.“
 „Das junge Mädchen ging langsam
 das Ziel entlang. Ihre Augen
 schweiften über das weite, un-
 irrten doch immer wieder hin zur
 Kommandobrücke, zu dem, der da
 oben im Wehman mit dem ersten
 Sternmann stand. Und dann
 hob der Sternmann grüßend die
 Hand an die Wange, und der andere
 sah die Treppe herab. Elinor be-
 fand sich nahe der Treppe, als der
 Kapitän herabstieg. Er winkte ihr
 freundlich zu. „Nun, Fräulein

Kleine Anzeigen deutscher Firmen ::

Dr. Heumen Dr. P. Schulman
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2486 - Haus 2465

Dr. Karl Hirs Dr. A. Singer
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2724 - Haus 9438

Bachmann & Bachmann
Deutscher Rechtsanwalt
Office Phone 2486 - Haus 2465

Balfour, Hoffman & Balfour
Deutscher Rechtsanwalt
Office Phone 2486 - Haus 2465

Tingley, Malone & Deis
Deutscher Rechtsanwalt
Office Phone 2486 - Haus 2465

Noonan & Friedgut
Deutscher Rechtsanwalt
Office Phone 2486 - Haus 2465

Beauty Parlours
Capital Beauty Parlor
Office Phone 2486 - Haus 2465

Barbiere
THE CAPITAL BARBER SHOP
Office Phone 2486 - Haus 2465

Photographien
Zahlen Sie nichts an Fremde!
Office Phone 2486 - Haus 2465

INTERNATIONAL LOAN Co.
Office Phone 2486 - Haus 2465

E. C. ROSSIE
Office Phone 2486 - Haus 2465

Hotels
Hotel Regina
Office Phone 2486 - Haus 2465

Metropole Hotel
Office Phone 2486 - Haus 2465

KING EDWARD HOTEL
Office Phone 2486 - Haus 2465

Zu verkaufen
Office Phone 2486 - Haus 2465

Pastrate
Office Phone 2486 - Haus 2465

Stille gesucht
Office Phone 2486 - Haus 2465

Haushalterin gesucht
Office Phone 2486 - Haus 2465

Geld zu verleihen
Office Phone 2486 - Haus 2465

Der Anzeiger
Office Phone 2486 - Haus 2465

Einige weitere Anzeigen
Office Phone 2486 - Haus 2465

Aus der Sportwelt

Eingeliefert von E. F. Fetzner

Die Besonderen Staaten legen großen Wert darauf, dass die letzten angestrichelten Schulfächer nach dem Schließen kommen...

Der Reger hat sich auf einen Dampfer, der demnächst entgeht, von den Vereinigten Staaten Einbürgerungsbehörden abgeben lassen...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Die deutsche Fußballmannschaft ist für die Weltmeisterschaft in Brasilien qualifiziert...

Rugland bietet Weizen anstatt Geld an.

Verlin - Russland hat ein Angebot...

Der Gesamtbedarf dieser drei Jahre liegt bei etwa 300 Millionen...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Die russische Expedition, die vor wenigen Monaten den Norden...

Natima, Wash.

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Am 17. November bin ich mit...

Mitteilungen unserer Leser

Auf einer Courierreise durch das Happyland.

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Wendham, Sask. In Wendham wurde ich von den...

Aufgepaßt! Sie können jetzt kaufen: SILKSTONE m & s SOURIS Lump per Tonne \$5.50 Cobble per Tonne \$5.25 BEAVER LUMBER CO. LTD. Phone 93-129

Neuer Abonnent Bestellzettel An „Der Courier“, 1835 Halifax Straße, Regina, Sask. Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier“ und sendet sein erstes Bezugs...

Meine Flucht aus dem bolschewistischen Rußland

Neber Moskau und Deutschland nach Canada.

Von Nikolaus Gläster, Regina, Sasl.

Die Veröffentlichung dieses Artikels meines Tagebuches soll folgenden Zwecken dienen:
1) Zur Erinnerung an die Zeit vor genau 2 Jahren, als ich, laut Schrift und der deutschen Regierung, das Glück hatte, Rußland zu verlassen.

2) Um jene Rußlanddeutschen, die diese Flucht selbst miterlebt haben, und viele andere, die jetzt infolge Widerstandes oder aus anderen von ihnen unabhängigen Gründen in eine bebrängte Lage geraten sind, aufzumuntern.

3) Als Hauptgrund: Durch die Presse die Welt daran zu erinnern, was Deutschland trotz seiner Not seinen Stammesgenossen an ungenutzter Hilfe und Liebe erwiesen hat.

4) Unserer Liebe, die sich noch in dem mangelhaften Elend in Rußland befindet, die im Uralgebirge, in den Sumpfen Sibiriens, in den verschiedenen russischen Gefangnissen unerschrocken und ohne Wunden, mit ihrem christlichen Glauben noch leben oder dort zu Grunde gegangen sind, in Abentsimmung zu denken.

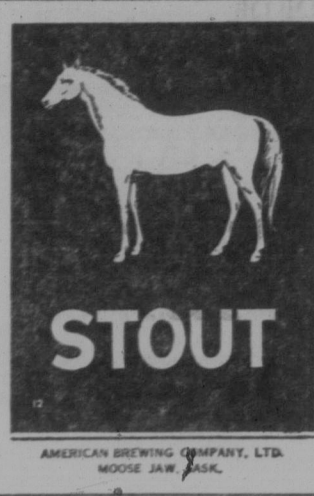
Um den Lesern einen richtigen und tiefen Einblick in die Gründe und Ursachen der Flucht der deutschen Bauern im Jahre 1929 zu geben, muß ich auf das Jahre 1928 zurückgehen.

Es war im April 1928, als die Sowjetregierung bestimmte, daß den Bauern alle Getreide- und Viehüberreste zu festgesetzten Preisen vom Staate abgenommen werden, und daß Bauern, die sich diesem Gebot widerten, gerichtlich bestraft werden sollten. Der Artikel 74 des Staatsgesetzes sollte nur voll und ganz in Kraft treten. Es wurden von allen kommunikativen Stellen, in den Fabriken und bei allen Behörden Veranlassungen ab-

gehalten, und alle Arbeiter und Beamten sollten die oben erwähnten Bestimmungen aufheben. Da in Rußland Arbeiter- und Angehörtenkollektive so wurden sämtliche Arbeiter und Angehörten einer Behörde, Kooperation, Fabrik u. s. w., genannt, kommunikativen Verhältnissen sind, bekamen letztere von den höheren kommunikativen Instanzen die direkte Anweisung, dafür zu sorgen und demgemäß die Arbeiter zu „bearbeiten“, damit in allen Versammlungen die schon angeführten Resolutionen, in denen die unbedingte Abgabe der Getreideüberreste gebilligt wurde, mit Zustimmung angenommen werden.

Kun ging die Rede los. Einzelne und in Gruppen wurden Arbeiter und Angehörte „bearbeitet“ und bedroht: wenn sie nicht dafür stimmen würden, könne die Sowjetregierung sie nicht mehr brauchen. Dies verleihe keine Wirkung nicht. Als die Versammlung abgehalten wurden, stimmte die Mehrheit der Angehörten und Arbeiter dafür, und nur wenige enthielten sich der Stimme. Dort hatte die Regierung freies Spiel; denn nicht die Regierung, sondern die Partei, sondern die Partei des „Volkes“ hat es gewollt, daß die Getreideüberreste abgeliefert werden sollten.

Das Arbeitskomitee der kommunikativen Partei bestimmte nun für jedes Dorf, je nach der Größe des Dorfes, einen oder mehrere kommunikativen, die die „Arbeit“ durchzuführen hatten. In den Gemeinden wurden Kommissionen gewählt oder bestimmt, aber nur von denen, die kein Getreide abzuliefern hatten. Unter dem Vorwand der gerügten kommunikativen wurde die Menge der abzuliefernden Getreide festgesetzt. Damit hatte die Regierung das



AMERICAN BREWING COMPANY, LTD. MOOSE JAW, SASK.

vielfache Mittel gefunden, um den Bauer zu erdrücken. Schon lange sollte dies geschehen, doch hatte man nicht den richtigen „Angriff“ (wordentlich: Angriff) gewählt. Man hatte mit grobem Unrecht dazu ge-griffen. Bauern, die 2 bis 3 Körner hatten, wurden auch in den „Angriff“ genommen, und sie sollten auch die Last der Getreideablieferung zu tragen bekommen. Ohne sich ein Wortchen darüber zu machen, wurden die Bauern mit 100 bis 1000 Kubikmeter Unrecht gleich ob der Getreideüberreste bestraft, ohne daß man sich darüber Gedanken machte. 200 Kubikmeter Getreide gerettet hatte, mußte bis 1000 Kubikmeter, was natürlich nicht möglich war. Da raus wurde dem Bauer das Land verkauft, die Familie aus dem Hause getrieben, der Familienunterhalt aber nach Sibiris verbannt oder ins Gefängnis geschickt. Das war 1929. Die Hälfte der Bevölkerung der Ukraine wurde im Jahre 1928 gleich mit der Ablieferung der Getreideüberreste (nach der die Getreide nicht eingekauft) von 1928 bestraft, und schon die Hälfte der Bauern starb.

Da, wie allgemein bekannt, der Deutsche immer wittiger war, sich eine ordentliche Existenz zu schaffen und in die Ordnung zu halten, hatten die Deutschen noch mehr zu leiden, zumal die Regierung die Getreideüberreste in den deutschen Bauernhöfen zu finden glaubte. Es mußte

hierbei erwähnt werden, daß bei der Liquidierung dieser „Kaufmannschaften“ sich herausstellte, daß Tausende Frauen und Kinder wurden rücksichtslos auf die Straße geworfen, Greise mißhandelt, und alle möglichen Schikanen wurden verübt. Die Folgen dieser „Arbeit“ liegen nicht auf sich warten. Schon nach ein paar Monaten äußerte sich ein bekannter Arzt, daß die Kranken und Irrenhäuser vollbesetzt seien und immer nur von Abnehmen und Rauben phantasierten. Viele Bauern hängten sich in Prunnen, andere erschlangen sich oder würgten ins Ungewisse, bis man sie nach tagelangem Suchen tot aufsand.

Damit die Arbeiterklasse nicht merken sollte, wie ungerecht bei der Getreideabgabe gehandelt worden war, entwarf die Regierung eine neue „Gesetzgebung“. Die Sozialisten wurden der Agitation gegen die Ablieferung des Getreides schuldig erklärt, viele deswegen erschossen, andere nach Solovki (eine Verbanngsinsel im Weißen Meer) verbannt oder auf 5 bis 10 Jahre ins Gefängnis geworfen. Dadurch wurde die Stärke ihrer Führer beraubt und erheblich geschwächt.

Der fünfjährige Plan sieht eine vollständige Liquidation des Bauernstandes vor. Alle einzelnen Bauernwirtschaften sollen liquidiert oder zu Kollektiven und Kommunen zusammengeschlossen werden. Das Hauptaugenmerk sollte auf die Umwandlung von Staatswirtschaften („Sowkos“) gerichtet werden, in denen der Bauer ebenso Arbeiter sein soll wie der Kolonist in der Industrie. Dadurch wird dem an Selbständigkeit gewöhnten Bauer jede Initiative geraubt und er das ehemals freie Individuum, in die Reihen der Zwangsarbeiter gezwungen.

Dies stand jedem deutschen Bauern wie ein Geißel vor Augen, und aus diesem Schrecken suchte man nach Auswegen. Viele verkauften ihre bewegl. Habe und suchten in den Städten Rettung, andere jagten nach Turkestan oder Sibirien, um am Amurflus im reichen Süden des asiatischen Rußland an, wo den Anführern verschiedene Bergbauquaranten gewährt wurden. Man beachte nur, wie die Einzelwirtschaften auf der einen Seite zerstört und auf der anderen Seite wieder aufgebaut

MACDONALD'S Fine Cut

Der beste Tabak für diejenigen, die ihre eigenen Zigaretten drehen.

10¢ & 15¢

Canadas feinsten Zigaretten tabak

werden! Wahrlich, eine „neue Methode“, wie man in Rußland sagt! (Fortsetzung folgt)

Magnahmen gegen die Arbeitslosigkeit in der Schweiz.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich mit der Frage der Arbeitslosigkeit für die Arbeitslosen. Nach Ansicht des Bundesrates ist eine Neuordnung der Verhältnisse erforderlich, die in der Weise erfolgen soll, daß auf die gesetzlichen Bestimmungen über die Arbeitslosenversicherung, wie sie durch den Bund im Jahre 1924 gesetzlich geregelt wurde, zurückgegriffen werden soll. Vom 1. Januar 1932 an sollen die gänzlich arbeitslosen für die Dauer von 90 Arbeitstagen das statutenmäßige Taggeld ihrer Versicherungsbezüge erhalten, jedoch in den Weg der Streikunterstützung treten und ab 15. Oktober wieder das Taggeld erhalten. Dadurch sollen die Leistungen der Kassen wieder auf das gesetzliche Maß zurückgeführt werden.

Auch die finanzielle Unterstützung von Notstandsarbeiten und die Frage der Umschulung arbeitsloser

Urmacher für andere Berufe nicht in Diskussion. Da der Arbeitsmarkt in allen Kategorien überfüllt ist, müßte dieser Maßnahme eine Reduktion der Zahl der ausländischen Arbeiter vorangehen.

Sollten die Umschulungsversuche Erfolg haben, so könnten die durch die Nichtzulassung ausländischer Arbeitskräfte entfallenden Stellen durch inländische Arbeitnehmer ausgefüllt werden.

Deutsche erziehen polnische Arbeiter.

Bei der Durchführung der letzten Kartoffelernte in Ostpreußen ist es gelungen zum Teil polnische Beschäftigte durch Einstellung deutscher Erntehilfen aus den Städten zu ersetzen. Die Zahl der amtlich für die Kartoffelernte in Ostpreußen zugelassenen ausländischen Erntehilfen betrug im Jahre 1930 7000. Diese stellten jedoch nur einen Bruchteil der tatsächlich beschäftigten Polen dar. Etwa 5000 waren bisher jährlich ohne Kontrolle über die Grenze gekommen.

Bei der letzten Kartoffelernte betrug die Gesamtzahl der beschäftigten Polen nur noch 100. Tagelöhner wurden 10.000 deutsche Erntehilfen und die Waren wieder an regelmäßige Erntehilfen zu gewöhnen.

bringung der deutschen Arbeiter in ihren Bedürfnissen antwortbar, als die Polen sind, so erziehen, hat das Arbeitsamt täglich 50 Preisung Casierpläne für jeden dieser Erntehilfen ausgestellt. Die Kartoffelerntehilfen erhalten außer freier Unterkunft und Verpflegung je nach der Leistung 2 bis 3 Mark täglich.



Geschwollene Gelenke
Schwache Glieder einer Erkrankung, die über Jahre nicht mehr zu heilen ist, sind durch GIN PILLS wieder herzustellen. GIN PILLS sind ein wirksames Mittel zur Bekämpfung von Gelenks- und Muskelschwäche. Sie stärken die Muskeln und beseitigen die Schmerzen. GIN PILLS sind ein wirksames Mittel zur Bekämpfung von Gelenks- und Muskelschwäche. Sie stärken die Muskeln und beseitigen die Schmerzen.

ARMY & NAVY DEPARTMENT STORE

Crispans-Berkauf für die Feiertage

Regulär \$2.50 Pyjamas für Damen
In weitestgehendem „mod“ Stil. Alle gewünschten Farben. Weiße Sohlen. Ein dankbares Geschenk. **\$1.29** 2 Stüd.

Tanz-Garnitur Regulär \$3.50
Feine Qualität in Crepe de Chine. Schöne Weichensidat. **\$2.19** 2 Stüd.

Herrenschafts
Eine wunderbare Auswahl in einfarbiger Seide, Crepe de Chine und gestricelter Seide. Eine große Auswahl zum Auswählen. Alle in einer Schachtel verpackt. **49c bis \$1.95**

Taschentücher
Eine wunderbare Auswahl in Spitzen, Leinen und gestricelten Taschentüchern. Im Werte von **25c bis 79c** Drei in einer Schachtel.

\$1.25 Seidenstrümpfe
Erstklassige Qualität, hübsch, alle neuen Sorten. In netter Weihnachtsverpackung. Ein immer willkommenes Geschenk. **69c** Preis per Paar 2 Stüd.

\$6.00 Seidene Kimonos
Verfertigt aus bedruckter Seide in den neuesten Designs. einfarbiger Seidenbeiz. In netter Weihnachtsverpackung. **\$3.95** 2 Stüd.

\$1.00 Schreibmappe
Ein feines Briefpapier, verschiedene Farben, in netter Schachtel. **49c** Kellergeloch.

25c Puppen
Ingerbrüchlicher Kopf. In schöner Schachtel. Das Stück **12c** Kellergeloch.

Etwas Neues! „Jiffy“-Mügen
Für Mädchen und junge Damen. Geht in 5 Minuten zu machen. Gar kein eigenes „Zurhan“-Form. Für jede Gelegenheit passend. Kann in ein halb Duzend verschiedenen Formen getragen werden. In Schwarz, Rot, Grün, Blau, Rosa, Dunkelblau, hellblau und vielen anderen Farben erhältlich. In Weichensidat. **49c** Wert 95c, für 2 Stüd.

Seidenstrümpfe
Regulär \$1.75.
Null fashioned, perfekte Qualität, semi service weight, 45 gauge Vicrolam. Verhärtete französische Art. In netter Schachtel. Ein immer willkommenes Geschenk. **98c** 2 Stüd.

Wir empfehlen diese Gelegenheit, allen unseren vielen deutschen Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr zu wünschen.
Army & Navy Dept. Store

Sparsen Sie während Sie schenken!

Weihnachtskränze
Die Dekoration für das Büro oder das Heim. Spezieller Preis **2 für 15c**

Weihnachtskarten
Regulär 10 bis 25c
Hundert verschiedene Muster, Farben und Formen. Mit Briefumschlag passend. **5c** das Stück

\$5.50 Sonntagshemden
Verfertigt aus importiertem qualitativem Stoff mit angehefteten oder lösem Stragen. Stragen gehen nicht ein beim Waschen. In netter Weihnachtsverpackung. **\$1.89** Erdgeloch.

Reg. \$6.75 Reisekoffer
Komplett mit wertvoller Toilette-Garnitur. Gut gefütterter importierter fester Stoff, haltbar und leicht. Das ideale Geschenk. Besonders niedriger Preis. **\$2.49**

Ideale Geschenke
Reg. 75c Zigaretten Feuerzeug **30c**
Reg. 85c Taschenmesser **49c**
Reg. \$1.00 Spielkarten **69c**
Reg. 50c Zigaretten Feuerzeug **29c**
Reg. 50c Zäheren **29c**
Reg. 30c Taschenmesser **19c**

Neue importierte Abendtaschen, Werte bis \$7.50. — Ein schönes Geschenk!
Alles neue Eingänge, extra für Weihnachten gewählter, wunderschöne Taschen, die jeden zufriedenstellenden Wunsch von Formen und alle Größen, zu jedem Anlaß passen! **95c bis \$4.95** 2 Stüd.

Regulär \$2.50 Seidenschals
Eine wunderbare Auswahl in Seidenschals, groß und breit. Punkte Muster. Garantiert weichste. In netter Weihnachtsverpackung. Ein ideales Geschenk für den geringen Preis von **\$1.49** 2 Stüd.

Bettdecken
Aus hochwertigem Wollen. Größe 80 mal 100. In rein gold oder himmelblau. Ein wunderbares Geschenk für **\$1.98**

Hockey-Schlager
für Knaben. Regulär 35c. Jetzt das Stück nur **15c**

WE ALWAYS SELL FOR LESS

ARMY & NAVY

DEPT. STORE
Regina and Edmonton

Vertrauen und Sicherheit des Publikums, erworben durch niedrige Preise.